

Unser Landkreisbote

Informationsblatt für den Landkreis Ludwigslust-Parchim | www.kreis-lup.de | Nr. 7 | 15. Jahrgang | 20. Juli 2025



Foto: Landkreis LUP

Zeitkapsel versenkt, los geht's!

Der Baukran steht schon etwas länger. Die ersten Zeichen für die Sanierung und den Anbau an das Gymnasiale Schulzentrum Wittenburg waren schon lange zu sehen. Jetzt wurde der Grundstein gelegt.

Seite 2

Werde Teammitglied in LUP

Was kommt nach der Schule? Diese Fragen stellen sich einige Jugendlichen. Wer im nächsten Jahr seinen Abschluss macht, kann sich in diesem Jahr auf einen unserer Ausbildungs- und Studienberufe bewerben. Die Frist läuft!

Seite 5

Immer einen kühlen Kopf

Den braucht es immer häufiger im Sommer. Grund: Deutschlandweit gibt es immer mehr „heiße Tage“, auch Tropentage genannt. Was bei Hitze hilft und wie Sie sich schützen, das erfahren Sie auf

Seite 6

Erinnerungskultur lebendig halten

Aus allen Himmelsrichtungen kamen die Bildungsminister angereist. Bildungsministerin Simone Oldenburg ist derzeit Präsidentin der Bildungsministerkonferenz. Das Treffen führte die Minister auch nach Wöbbelin zur KZ-Gedenkstätte.

Seite 7

Service

Sitz der Verwaltung:

Landkreis Ludwigslust-Parchim
Putlitzer Straße 25, 19370 Parchim
Telefon 03871 722-0
Telefax 03871 722-77-7777
Internet: www.kreis-lup.de
E-Mail: info@kreis-lup.de

Dienststelle Ludwigslust:

Landkreis Ludwigslust-Parchim
Garnisonsstraße 1, 19288 Ludwigslust
Telefon 03871 722-0

Postanschrift:

Landkreis Ludwigslust-Parchim
Postfach 16 02 20, 19092 Schwerin



Impressum

„Unser Landkreisbote“ erscheint monatlich und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Landkreis verteilt. Daneben kann der Landkreisbote einzeln oder im Abonnement beim Herausgeber gegen Erstattung der anfallenden Portogebühren bezogen werden.

Herausgeber:

Landkreis Ludwigslust-Parchim, Der Landrat
Putlitzer Straße 25, 19370 Parchim
Tel.: 03871 722-0, www.kreis-lup.de
presse@kreis-lup.de

Redaktioneller Inhalt: Büro des Landrates

PS. Werbung mit Charme Sibylle Plust,
Inh. S. Hamann

Zum Kirschenhof 14, 19057 Schwerin

Tel.: 0385 5575-17/-18,

info@werbeagentur-plust.de

www.werbeagentur-plust.de

Druckerei: A. Beig Druckerei und Verlag

GmbH & Co. KG, Pinneberg

Vertrieb: Mecklenburger Blitz

Zustellgesellschaft mbH

Werderstraße 139, 19055 Schwerin

Verbreitungsgebiet:

Landkreis Ludwigslust-Parchim

Auflage: 105.500 Exemplare

Es gilt die Preisliste Nr. 1 vom 1. Januar 2025. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Bilder und Zeichnungen wird keine Haftung übernommen. Die Redaktion behält sich das Recht der Textkürzung von Zuschriften vor. Nachdruck nur mit Quellenangabe erlaubt. Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.



Nächste Ausgabe: 17. August 2025

Redaktionsschluss: 1. August 2025

Eichenprozessionsspinner: Befall unerwartet stark gestiegen

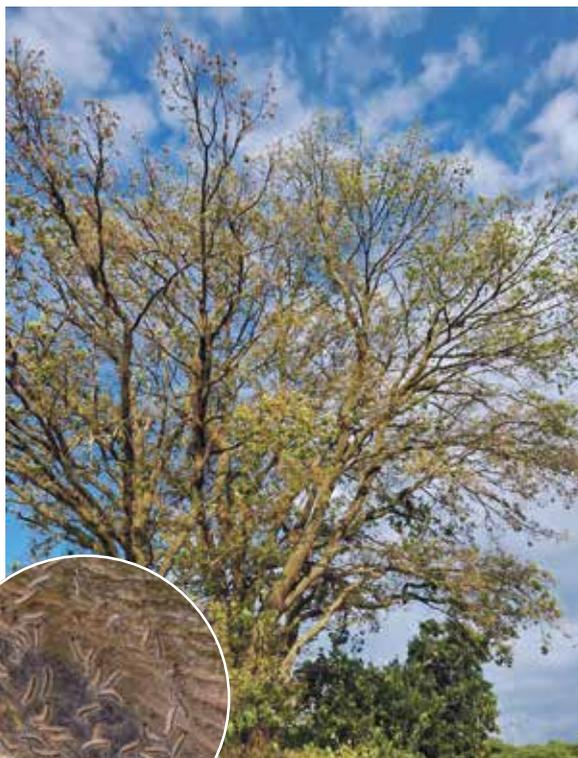
Landkreis bittet um Hinweise auf massiv befallene Bäume

Aktuelle Erhebungen des Fachdienstes Gesundheit des Landkreises Ludwigslust-Parchim und des Landesamtes für Gesundheit und Soziales M-V (LAGuS) zeigen eine sprunghafte Zunahme des Eichenprozessionsspinner-Befalls. Sowohl die Verbreitung der Art in der Fläche, als auch die Befallsdichte – Anzahl Nester je Baum – haben in diesem Jahr ein Niveau erreicht, das in Mecklenburg-Vorpommern noch nie dokumentiert wurde. Sowohl Einzelbäume als auch einige Alleebanschnitte sind aufgrund von Starkbefall vollständig kahlgefressen. Diese Entwicklung war auf Basis der Daten der vergangenen Jahre nicht vorhersehbar, schlussfolgern die Fachleute und sehen darin eine Trendumkehr. Ähnlich überraschende Zunahmen werden auch aus einigen Landkreisen in Brandenburg und angrenzenden Landkreisen in M-V gemeldet.

Obwohl der Kahlfraß nicht ausschließlich durch Eichenprozessionsspinner (EPS) verursacht wird, sollten betroffene Eichen möglichst gemieden werden. Dies gilt besonders bei stärkerem Wind, durch den EPS-Nester herabgeweht werden können. Durch die Nester besteht eine anhaltende Gefahr, da sich die reizenden Brennhaare der Raupen in ihnen angesammelt haben. Insbesondere bei Mäh- und Baumpflegearbeiten ist deshalb auf Nester zu achten. Auch

Haustiere können betroffen sein.

Die Raupen haben Ende Juni das Puppenstadium erreicht, für das sich die Tiere in die Nester zurückziehen. In diesen erfolgt die Verwandlung zu den Faltern. Deren Schlupf und frische Eigelege, die die Grundlage für den Befall im nächsten Jahr bilden, sind Mitte bis Ende Juli



sowie allgemeine Informationen zur EPS-Thematik bietet der Landkreis Ludwigslust-Parchim auf seiner Internetseite: www.kreis-lup.de/eps

Aufgrund der extremen Befallszunahme werden im Frühjahr 2026 erneut umfangreichere Bekämpfungsmaßnahmen erforderlich sein. Für deren Planungen erfolgt aktuell die detaillierte Daten-Auswertung. Für eine möglichst umfassende Datengrundlage bittet der Landkreis um die Meldung stark befallener Eichen. Bitte nutzen Sie dafür die allgemeine Behördennummer: 115.

Die Überwachung des Eichenprozessionsspinner-Befalls im Landkreis Ludwigslust-Parchim erfolgt jährlich durch die Erfassung von Nestern an etwa 150 Straßenabschnitten. So wurde auf Basis der Beobachtungen aus der Saison 2024 entschieden, dass – bereits im zweiten Jahr in Folge – auch in dieser Saison keine größere, zentral koordinierte Bekämpfungsmaßnahme wirtschaftlich sein würde. Eine Bekämpfung mittels Hubschrauber muss sich auf stark befallene Alleebanschnitte mit hoher Bevölkerungsexposition begrenzen, so dass für einzel-

ne Bäume oder kleine Baumgruppen in geschlossenen Ortschaften individuelle Maßnahmen vom Boden aus ergriffen werden müssen.

Für mehr Informationen scannen Sie den QR-Code!



Versenkt: Zeitkapsel für Schulbau

Bauprojekt am Gymnasialen Schulzentrum Wittenburg schreitet voran

Schon nach wenigen Minuten ist von der Zeitkapsel nichts mehr zu sehen. Diese Tradition gibt es bei Grundsteinlegungen – so auch beim Gymnasialen Schulzentrum Wittenburg. Landrat Stefan Sternberg betonte bei der Grundsteinlegung für das Millionenprojekt, dass es wichtig sei, das Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer gute, moderne Bedingungen haben. Denn nur so lernt und lehrt es sich gut und nachhaltig. Apropos nachhal-



tig: Der Neubau an den gymnasialen Schulteil wird nachhaltig, energieeffizient, klimaneutral sein. Im neuen Schulteil, der an das denkmalgeschützte Altbau angeschlossen wird, werden unter anderem zehn neue Unterrichtsräume, sechs Fachkabinette, die Schulausgabeküche entstehen. Die Gesamtkosten belaufen sich aktuell auf rund 17,5 Millionen Euro; rund neun Millionen Euro Fördermittel kommen aus dem Schulbauprogramm des Landes MV.

Klein, aber fein: Steesow lädt zum Kreiserntefest ein

Große Veranstaltung mit Erntezug, Handwerker- und Bauernmarkt am 27. September

Sommer, Sonne, gute Laune: Während sich viele auf den Urlaub und die großen Ferien freuen, die Landwirte gespannt auf die bevorstehende Ernte blicken, laufen die Vorbereitungen für das diesjährige Kreiserntefest in Steesow bereits auf Hochtouren. Rund 770 Jahre nach der ersten urkundlichen Erwähnung des heute knapp 200 Einwohner zählenden Ortes im Südwesten unseres Kreises putzt sich Steesow für einen besonderen Höhepunkt am 27. September heraus und freut sich auf viele Besucher.

Durch das dort bereits seit über zehn Jahren erfolgreich bestehende Treckertreffen und die enorme Bedeutung der landwirtschaftlichen Produktion in der Region ist sich das Organisationsteam einig, mit Steesow einen würdigen Austragungsort für das beliebte traditionelle kreisweite Erntedankfest gefunden zu haben. Denn das Fest soll einerseits dazu beitragen, Danke zu sagen an die fleißigen Landwirte, die die Felder bestellt und abgeerntet haben sowie an alle diejenigen, die vom ersten bis zum letzten Tag des Jahres für die Betreuung der Tiere tatkräftig zur Stelle waren. Andererseits bietet es eine gute Gelegenheit, den Zusammenhalt im ländlichen Raum zu stärken und gemeinsam zu feiern.

Zu den Höhepunkten des Kreiserntefestes

2025 zählen neben dem Festumzug auch der Handwerker- und Bauernmarkt mit verschiedenen Ständen sowie ein vielfältiges Rahmenprogramm für Jung und Alt. Die Veranstaltung lebt jedoch vom Für- und Miteinander der Menschen aus der Region und Nachbarkreisen. Daher werden alle Händler, Gemeinden, landwirtschaftlichen Betriebe, Vereine und Verbände sowie Kindergärten und Schulen des Landkreises und angrenzend aufgerufen, sich aktiv an der Gestaltung des Kreiserntefestes zu beteiligen. Im Übrigen werden auch in diesem Jahr wieder die schönsten Erntekronen und Erntewagen gesucht.



Interessierte, die am Bauernmarkt teilnehmen, sich am Umzug beteiligen oder etwas zum Rahmenprogramm beisteuern wollen, melden sich gern beim Bauernverband Ludwigslust e.V., Lindenstraße 30, 19288 Ludwigslust, telefonisch unter 03874 29004 oder per E-Mail an ludwigslust@bv-mv.de

Kreiserntefest
Ludwigslust-Parochie
mit den Freunden des Treckertreffens
Sonnabend, 27. September 2025
10-17 Uhr in 19300 Steesow

Mitmachen! Mitgestalten! Anmelden unter: 03874/29004

10 Uhr Gottesdienst im Festzelt mit Pfarrer Michael Vecker
13 Uhr Erntezug mit Musik
15 Uhr Unterhaltungsprogramm für Jung und Alt
Prämierung der besten Erntewagen & Erntekronen
Blaskapelle Löcknitztaler Musikanten
11-17 Uhr Bunte Händlermeile und Kinderprogramm
- ab 18 Uhr Zeltfete unter der Erntekrone mit DJ Falco -

Bauernverband Ludwigslust | Landkreis Ludwigslust-Parochie | GRABQW

autohagenow
Einfach nah dran.

Söringstr. 2a | 19230 Hagenow | info@ah-hagenow.de | www.ah-hagenow.de | Telefon: 03883 6300

VW Caddy 1.5 TSI
EZ: 09/2024, 10 km, 84 kW/114 PS, Benzin, PDC, Tempomat, DAB-Radio, Spurhalteassistent, Lichtsensor, Traktionskontrolle, Start-Stopp-Automatik, Notbremsassistent, Müdigkeitwarner, Notrufsystem, Reifendruckkontrolle, Abstandswarner, USB-Schnittstelle, Multifunktionslenkrad, Touchscreen, Bluetooth, Freisprecheinrichtung, Bordcomputer, usw.

29.900 €

VW-Garantie

Apple CarPlay
Android Auto

Kraftstoffverbrauch*:
8,2 l/100km Innenstadt
6,4 l/100km Stadtrand
5,7 l/100km Landstraße
7 l/100km Autobahn
6,7 l/100km kombiniert
CO₂-Emissionen komb.*: 150 g/km
CO₂ Klasse: E

VW Taigo 1.0 TSi Life
EZ: 12/2024, 71 km, 85 kW/116 PS, LED-Plus-Licht, DAB-Radio, ACC, PDC, Verkehrszeichenerkennung, Fernlichtassistent, Spurhalteassistent, Totwinkel-Assistent, Schaltwippen, usw.
24.900 €

VW Passat Variant 1.5 eTSi Business
EZ: 02/2024, 13.605 km, 110 kW/150 PS, LED-Licht, DAB-Radio, ACC, PDC mit Kamera, Fußgängererkennung, Spurhalteassistent, Verkehrszeichenerkennung, Berganfahrassistent, Müdigkeitserkennung, usw.
34.900 €

VW-Garantie

Android Auto
Apple CarPlay
Automatik

Jahreswagen

VW-Garantie

Android Auto
Apple CarPlay
Automatik

Bildungsregion LUP: Zwei Termine zum Vormerken

Barrierefreiheit und Armut stehen in einer komplexen Wechselwirkung, die sich in verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen zeigt. Menschen, die in Armut leben, haben oft eingeschränkten Zugang zu öffentlichen Einrichtungen und Verkehrsmitteln. Eine mangelnde Barrierefreiheit in städtischen Infrastrukturen kann den Zugang zu Arbeitsplätzen, Bildungseinrichtungen und Gesundheitsdiensten weiter erschweren. Barrierefreiheit umfasst neben der physischen auch die digitale und kommunikative Zugänglichkeit. Armut kann den Zugang zu digitalen Technologien und Informationsquellen beschränken. Maßnahmen zur Verbesserung der Barrierefreiheit sollten daher integrativ geplant werden, um nicht nur Menschen mit Behinderungen, sondern auch Gruppen in prekären Lebenslagen den gleichberechtigten Zugang zu allen gesellschaftlichen Bereichen zu ermöglichen.

Genau hier setzen zwei Veranstaltungen der Bildungsregion LUP an: Am **30.09.2025 findet, 10 bis 14 Uhr** im DevelUP in Ludwigslust eine Abschlussveranstaltung mit dem Titel „Barrierefreies LUP“ statt. Im Auftrag des Projektes hat capito MV in den vergangenen Monaten den Landkreis hinsichtlich der Barrierefreiheit untersucht. Dabei wurden nicht nur Schulen besucht, viele Gespräche und Workshops geführt, sondern auch Webseiten analysiert. Die Ergebnisse dieser Untersuchungen werden vorgestellt, erste Lösungsansätze werden diskutiert. Zur Anmeldung nutzen Sie bitte den QR-Code:



Eine weitere bedeutende Veranstaltung findet am **15.10.2025 von 8.30 bis 16 Uhr** im Solitär, Puttitzer Straße 25 statt. Bei der Bildungs- und Familienkonferenz mit dem Titel „Bildung + Familie ≠ Armut?“ haben sich mehrere Fachdienste zusammengeschlossen, um die Komplexität des Phänomens Armut zu beleuchten. Am Vormittag haben Sie die Möglichkeit, zwei interessanten Vorträgen beizuwohnen. Dr. Dietrich Engels vom Institut für Sozialforschung und Gesellschaftspolitik GmbH wird eine Einführung zum Thema geben und über den Zusammenhang zwischen Bildung und Armut sprechen. Am Nachmittag finden Workshops statt; aus den verschiedenen Angeboten können zwei ausgewählt werden. Neben vielen weiteren Themen werden unter anderem der Zusammenhang zwischen Armut und Familie sowie die Beziehung zwischen Armut und Gesundheit behandelt. Zur Anmeldung nutzen Sie bitte den QR-Code:



Halbzeit in der Bildungsregion LUP

Motiviert geht's in die zweite Projektphase / Bildungskordinatoren haben noch viel vor

Fachtage – digital und klassisch, also analog – Veranstaltungen zu den Themen Bildungsbarrieren, Inklusion, Armut oder der Aufbau eines Bildungsportals: Das Projekt „Transparente Bildungsregion LUP – zukunftsweisend und vielfältig“ hat bereits viel erreicht. Jetzt ist Halbzeit. Gefördert wird das Projekt durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung sowie die EU über den Europäischen Sozialfonds Plus.

Die Gesichter der Bildungsregion LUP sind seit zwei Jahren die beiden Bildungskordinatoren Dr. Diana Richert und Manuel Hobe. „Die vergangenen Wochen waren geprägt von der Gestaltung des Bildungsportals“, erklärt Manuel Hobe. „Dabei wurden auch die Ergebnisse der Umfrage aus August 2024 berücksichtigt. Insbesondere haben wir Wert auf Barrierefreiheit und Übersichtlichkeit gelegt“, ergänzt Dr. Diana Richert. Die Programmierung der Datenbanken wird jedoch noch einige Zeit in Anspruch nehmen, da das Ziel ist, eine Verknüpfung zu bestehenden Datenbanken aufzubauen. Dies soll den Menschen im Landkreis auf leicht zugängliche Weise ermöglichen, passende Bildungsangebote zu finden. Aus aktueller Sicht geht der Landkreis davon aus, dass das Bildungsportal Ende 2025 öffentlich gemacht wird.

Auch aus dem Bildungsrat gibt es einige neue Entwicklungen. Katja Kant, neue Geschäftsführerin des Kreissportbundes Ludwigslust-Parchim e.V., hat für Kriemhild Kant den Platz im Bildungsrat eingenommen. In der jüngsten Sitzung hat sich der Bildungsrat außerdem in einem



Carlotta Weyhenmeyer (REAB Nord), Dr. Diana Richert und Manuel Hobe (LK LUP) und Mareike Ebach (REAB Nord)

Foto: Landkreis LUP

Workshop mit dem Thema Ableismus, der Diskriminierung und Benachteiligung von Menschen mit Behinderungen oder Einschränkungen, beschäftigt. Der Hintergrund dieses Themas ist, dass in Gesprächen mit Menschen mit Behinderungen immer wieder solche Vorfälle thematisiert wurden. Der Bildungsrat hat dies zum Anlass genommen, um darüber zu sprechen und gemeinsam erste Ideen und Ansätze zu entwickeln, um dieser Diskriminierung entgegenzuwirken.

Auch am Thema Armut arbeiten die Bildungskordinatoren intensiv weiter: Im Fokus steht der Zusammenhang zwischen Armut, Inklusion und Bildung.

Nun geht es darum, aktiv Lösungen zu entwickeln. Gemeinsam mit dem Netzwerk wird in den nächsten Monaten ein Konzept erarbeitet, wie dem Thema Armut im Landkreis aktiv begegnet werden soll.

„Wir sind weiterhin hoch motiviert und freuen uns auf die zweite Hälfte des Projektes. Die bevorstehenden Herausforderungen nehmen wir gern an. Wir danken an dieser Stelle allen, die bislang am Projekt mitgewirkt haben. Nur so konnten schon Lösungsansätze gefunden werden“, sagt Christin Dittmann, Leiterin des Fachdienstes Bildung, kreisliche Schulen und Sport und Projektleiterin.

Landeswild- und Fischtage in Ludwigslust

Kreisjagdverband, Landkreis und weitere Kooperationspartner organisieren unterhaltsames Programm

Am 20. und 21. September finden auf dem Schlossplatz in Ludwigslust wieder die beliebten Landeswild- und Fischtage statt. An beiden Tagen erwartet die Besucherinnen und Besucher von 11 bis 17 Uhr ein buntes Bühnenprogramm und Marktreiben. Insgesamt 40 engagierte Verbände, Vereine und Händler werden sich dort präsentieren.

In diesem Jahr organisiert der Kreisjagdverband Ludwigslust mit dem Landkreis Ludwigslust-Parchim und weiteren Kooperationspartnern das Veranstaltungswochenende. Altbewährtes wird dabei ebenso zu erleben sein wie kreative Neuerungen: vielfältige Unterhaltung und wertvolle Information auf der Bühne rund um die Themen Wild, Fisch und landwirtschaftliche Produkte. Entspre-

chend groß ist die Angebotspalette der regionalen Händler auf dem traditionellen Markt, direkter Kundenkontakt steht hier im Mittelpunkt. Stumpfe Messer und Scheren? Auch dafür gibt es bei den Landeswild- und Fischtagen Abhilfe: Schleifer David Madauß ist vor Ort.

Dazu gibt es zahlreiche weitere Attraktionen für Groß und Klein rund um den Schlossplatz: zum Beispiel das Strohparradies für Kinder, Stippangeln für Kinder unter 14 Jahre im Ludwigsluster Kanal, Wurfangel-Casting, thematische Führungen im Schloss sowie Kaffee- und Kuchenspezialitäten im Schlosscafé. Das vollständige Programm der Landeswild- und Fischtage, die bereits seit 23 Jahren in Ludwigslust veranstaltet werden, wird im August veröffentlicht.



Ansprechpartner/Orga-Team

Katja Langhoff
Tel. 03871 722-9241
Jenny Ulbrich
Tel. 03871 722-9248
kultur@kreis-lup.de



**Bewirb Dich
bis zum
22.10.2025!**

*alle Berufsbezeichnungen gelten für m/w/d

Deine Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in der Kreisverwaltung

Verwaltungsfachangestellter*

- Ausbildungsdauer: 3 Jahre (ab 01.09.2026)
- praktischer Einsatz in den verschiedenen Fachdiensten der Kreisverwaltung
- Theorie: am Regionalen Beruflichen Bildungszentrum (Wirtschaft und Verwaltung) der Landeshauptstadt Schwerin
- Dienstbegleitende Unterweisung (prüfungsvorbereitender Unterricht) über das Kommunale Studieninstitut M-V am Standort Schwerin

Bachelor of Laws – Öffentliche Verwaltung

- Studiendauer: 3 Jahre (ab 01.10.2026)
- praktischer Einsatz in den verschiedenen Fachdiensten der Kreisverwaltung
- Theorie: an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege in Güstrow
- Vorbereitungsdienst für die Laufbahngruppe 2, Erstes Einstiegsamt (Berufung in das Beamtenverhältnis auf Widerruf)

Verwaltungswirt

- Ausbildungsdauer: 2 Jahre (ab 01.10.2026)
- praktischer Einsatz in den verschiedenen Fachdiensten der Kreisverwaltung
- Theorie: an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege in Güstrow
- Vorbereitungsdienst für die Laufbahngruppe 1, Zweites Einstiegsamt (Berufung in das Beamtenverhältnis auf Widerruf)

Vermessungstechniker und Geomatiker

- Ausbildungsdauer: 3 Jahre (ab 01.09.2026)
- praktischer Einsatz im Fachdienst Vermessung und Geoinformation in Ludwigslust und Schwerin
- Theorie: am Regionalen Beruflichen Bildungszentrum (Technik) der Landeshauptstadt in Schwerin

Sende deine Bewerbung bis zum 22. Oktober 2025 schriftlich an:

Landkreis Ludwigslust-Parchim
Fachdienst Personal und Organisation
Aus- und Fortbildung
Putlitzer Straße 25
19370 Parchim

oder per Mail an:
ausbildung@kreis-lup.de

Bei Fragen helfen Euch
die Ausbildungsverantwortlichen
jederzeit gern weiter:

Sarah Pflughaupt	Tel. 03871 722-1123
Antje Scharfshwerdt	Tel. 03871 722-1124
Anna-Maria Thoms	Tel. 03871 722-1125
Janine Fritz	Tel. 03871 722-1126

Bachelor of Engineering – Bauingenieurwesen

- Studiendauer: 3,5 Jahre (ab 01.09.2026)
- ingenieurpraktische Tätigkeit in den Fachdiensten mit fachlichem Bezug zum Bauingenieurwesen (Einsatz in den vorlesungsfreien Zeiten und im 7. Semester)
- Theorie: an den Hochschulen in Neubrandenburg und Wismar

Straßenwärter

- Ausbildungsdauer: 3 Jahre (ab 01.09.2026)
- praktischer Einsatz in den Kreisstraßenmeistereien
- überbetriebliche Ausbildung (Vermittlung praktischer Fähigkeiten und Kenntnisse)
- Theorie: am Regionalen Beruflichen Bildungszentrum in Neustrelitz

Bachelor of Arts – Soziale Arbeit

- Studiendauer: 3 Jahre (ab 01.09.2026)
- praktischer Einsatz in den Fachdiensten Soziales, Jugend und Gesundheit
- Theorie: an der Hochschule Neubrandenburg

**Weitere Informationen zu Ausbildung/Studium und dem Bewerbungsablauf unter:
<https://www.kreis-lup.de/ausbildung>**

Bewerberinnen und Bewerber mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber oder ihnen gleichgestellte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Es wird darum gebeten, auf eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung bereits im Anschreiben hinzuweisen. Die Bewerbungsunterlagen können nur zurückgeschickt werden, wenn ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beigelegt wurde. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet. Bitte Zeugnisse, Beurteilungen etc. nicht im Original einsenden. Mit der Bewerbung verbundene Kosten werden nicht erstattet. Bitte die Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren gemäß Art. 13. Abs. 1 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) unter <https://www.kreis-lup.de/stellenausschreibungen/> beachten.



Kühler Kopf an heißen Tagen

Immer mehr Tropentage auch im Landkreis: Fachdienst Gesundheit gibt Tipps gegen Hitze

Heiße Tage und Hitzewellen nehmen zu – auch in unserem Landkreis ist dies spürbar. Immer häufiger werden sogenannte „heiße Tage“ registriert. Von diesen „heißen Tagen“ – oder Tropentagen – wird gesprochen, wenn die maximale Lufttemperatur 30 Grad Celsius und mehr erreicht. Zwischen 1991 und 2020 gab es durchschnittlich 8,9 Hitzetage pro Sommer. Zum Vergleich: Zwischen 1961 bis 1990 waren es durchschnittlich nur 4,2. Spitzenreiter bei den Tropentagen ist bislang das Jahr 2018: Hier verzeichnete der Deutsche Wetterdienst 20,4 heiße Tage; im vergangenen Jahr waren es 12,5.

Hitze aber kann eine ernsthafte Gefahr für die Gesundheit sein. Deshalb hat das Land Mecklenburg-Vorpommern kürzlich seinen Hitzeschutzplan veröffentlicht. Auf dieser Grundlage entwickelt der Fachdienst Gesundheit derzeit einen eigenen Aktionsplan. Für diesen Sommer gibt hier die wichtigsten Fragen und Hinweise auf einen Blick:

Wie kann sich Hitze auf den menschlichen Körper auswirken?

1. Flüssigkeitsmangel

Starkes Schwitzen und/oder eine geringe Flüssigkeitszufuhr führen zu einem spürbaren Flüssigkeitsmangel im menschlichen Körper.

Symptome: Kopfschmerzen, Durst, Müdigkeit, Verwirrtheit

Was kann ich tun?

- Ausreichend trinken
- Wasserhaltige Nahrung (z. B. Gurke, Tomate, Wassermelone)

- Genügend Mineralstoffe (Elektrolyte) aufnehmen (z. B. Mandeln, Spinat, Bananen)

2. Wie äußern sich Hitzeerschöpfung und Hitzeschlag?

Hoher Flüssigkeitsverlust durch starkes Schwitzen führt zu einem niedrigen Blutvolumen, der Blutdruck sinkt und es kommt zu einem Wärmestau im Körper.

Symptome: rascher Anstieg der Körpertemperatur, beschleunigter Pulsschlag, Schwindel, heiße und hochrote Haut, Erbrechen

Was kann ich tun?

- Schattige und kühle Orte aufsuchen
- Ausreichend trinken
- Kühlende Umschläge verwenden
- Bei starken Symptomen Arzt/Ärztin aufsuchen

3. Wie bemerke ich einen Sonnenstich?

Das Aussetzen des Körpers in der prallen Sonne für einen längeren Zeitpunkt führt zu einer Überhitzung und Reizung der Hirnhäute bis hin zur Schwellung des Hirngewebes.

Symptome: roter und heißer Kopf, starke Kopfschmerzen, Ohrgeräusche, Übelkeit, Bewusstseinsstörungen, Krampfanfälle

Was kann ich tun?

- Oberkörper u. Kopf leicht erhöht lagern
- Schattenplätze aufsuchen
- Genügt Flüssigkeitsaufnahme
- Mit feuchten Tüchern besonders Kopf und Nacken kühlen

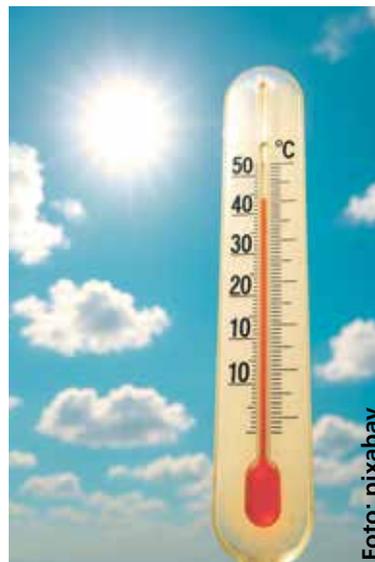


Foto: pixabay

4. Wer ist besonders schutzbedürftig?

Ältere Personen (> 65 Jahre), Pflegebedürftige als auch Personen mit chronischen und akuten Erkrankungen stellen eine besondere Risikogruppe dar. Zudem kann die Einnahme und Lagerung von Medikamenten eine entscheidende Rolle spielen.

Hinweise zur Medikamentenlagerung:

- Medikamente vor hohen Temperaturen und Sonneneinstrahlung schützen
- Die Lagerung bei Raumtemperatur sollte 15 bis 25 °C betragen
- Für die Abholung von kühlpflichtigen Medikamenten sollte eine Kühltasche mitgeführt werden

- Medikamente nicht im Auto liegen lassen
- Ggf. zur Einnahme und Lagerung mit Ärztin/Arzt bzw. Apotheke Rücksprache halten

Neben dieser Personengruppe sind auch Schwangere, Säuglinge und Kleinkinder, körperlich oder geistig beeinträchtigte Personen als auch Personen, die im Freien bzw. körperlich schwer arbeiten eine hitzebedingte Risikogruppe.

Tipps für ALLE:

1. Ausreichend trinken
2. Schattige und kühle Orte aufsuchen
3. Anstrengende Tätigkeiten nach Möglichkeit in die frühen Morgenstunden und Abendstunden verlagern
4. Achten Sie auf sich und Ihre Mitmenschen
5. Räume durch geeignete Verschattung und frühes Lüften kühl halten
6. Nutzung des Hitzewarnsystems des Deutschen Wetterdienstes (DWD)

Neben dem Newsletter „Hitzewarnungen“ und der WarnWetter-App des DWD, können Hitzewarnungen kostenlos unter www.dwd.de/hitzewarnung abgerufen werden.



Weitere Informationen und hilfreiche Tipps zum Thema Hitzeschutz stehen Ihnen auf der Homepage des Landkreises LUP zur Verfügung.

Gesundheitsamt goes Festivals

Aufklärung und Tests: Mitarbeiter klärten über Sexuallykrankheiten auf und führten HIV-Schnelltests durch

Der Landkreis hat sich in den vergangenen Jahren zur Festival-Hochburg entwickelt. An den Sommerwochenenden strömen die Menschen zwischen Hamburg und Berlin in den Landkreis, um Wochenenden voller Musik und anderer Kulturveranstaltungen zu genießen und dabei zu campen – oder in der glamourösen Variante zu glampen. Seit Corona hat das Gesundheitsamt seine Zusammenarbeit mit den Veranstaltern intensiviert und berät zu Fragen der Trinkwasserversorgung, den Sanitär- und Sanitätsanlagen und allen anderen gesundheitlichen Belangen. Seit diesem Jahr bleibt das Gesundheitsamt nach der Abnahme bei einigen Festivals etwas länger: Mit einem Stand zur Sexualaufklärung. „Die Idee kam bei der jährlichen März-Fortbildung der Gesundheitsämter mit dem Landesamt für Gesundheit und Soziales zum



Das Team des Gesundheitsamtes ist auch auf Festivals in der Region unterwegs, um zu informieren. **Foto: Landkreis LUP**

Thema sexuell übertragbare Erkrankungen. Wir haben überlegt, wo wir junge Menschen erreichen können und auf sexuell übertragbare Erkrankungen hinweisen können, da die Infektionen mit Tripper, Syphilis und Chlamydien in den

vergangenen Jahren stark zugenommen haben“, erläutert Dr. Sebastian Langer, der Leiter des Gesundheitsamtes.

So gab es in den vergangenen Wochen mehrfach die Möglichkeit, sich bei Festivals am Stand des Gesundheitsamtes zu

informieren. Aber auch, um einen Schnelltest auf HIV-Antigene und HIV-Antikörper machen zu lassen. Dieses Tests haben eine Sensitivität von 100 Prozent und eine Spezifität von 99,72 Prozent, das heißt nur ganz frische Infektionen können von dem Test nicht erkannt werden und ein positives Testergebnis ist in nur 0,28 Prozent der Fälle irrtümlich, weshalb nach einem positiven Schnelltest eine Blutprobe ins Labor geschickt wird.

Das Gesundheitsamt bietet neben Beratung auch anonyme und kostenlose Tests auf HIV an, Termine können unter 03871 722-5305 (für LWL) und 03871 722-5306 (für PCH) vereinbart werden. Gute Informationen und Materialien gibt es auf liebesleben.de, einer Initiative des Bundesinstituts für Öffentliche Gesundheit.



Bildungsminister besuchen Wöbbeliner Gedenkstätte

Die Bildungsministerkonferenz unter Federführung von Bildungsministerin Simone Oldenburg beschäftigte sich unter anderem mit dem Thema Erinnerungskultur

Im Fokus der diesjährigen Bildungskonferenz, dessen Präsidentin in diesem Jahr Mecklenburg-Vorpommerns Bildungsministerin Simone Oldenburg ist, stand das Thema „Erinnerungskultur“. Und so führte der Weg die Ministerinnen und Minister aus mehr als zehn Bundesländern in den Landkreis Ludwigslust-Parchim. Denn hier gibt es eine Besonderheit – den Verein Mahn- und Gedenkstätten im Landkreis Ludwigslust-Parchim, dessen Geschäftsstelle direkt im Büro des Landrates angesiedelt ist. „Der Landkreis fördert die Arbeit des Vereins mit jährlich 250.000 Euro. Damit zeigen wir, wie wichtig das Thema Gedenkstättenarbeit ist“, sagte Landrat Stefan Sternberg bei der Begrüßung der Bildungsminister in Wöbbelin. Die Gemeinde ist Mitglied im Verein; die Grundschule „Theodor Körner“ ist seit vielen Jahren immer wieder Gast in der Gedenkstätte; die Zusammenarbeit zwischen den Bildungseinrichtungen besteht seit 2013. Den Mädchen und Jungen wird das Thema Nationalsozialismus kindgerecht nähergebracht – unter anderem mit dem Kinderbuch „Der überaus starke Willibald“ von Willi Fähmann.

Bei Rundgängen durch das ehemalige Lagergelände des Konzentrationslagers



Zunächst gab es ein gemeinsames Gedenken am ehemaligen Lagergelände Wöbbelin, danach erzählte Cornelia Neumann über das KZ Wöbbelin.

Fotos: Landkreis LUP

Wöbbelin erfuhren die Ministerinnen und Minister, dass das KZ Wöbbelin nur zehn Wochen existierte, aber zahlreiche Opfer forderte. Simone Oldenburg, Präsidentin der Bildungskonferenz und Bildungsministerin von MV, betonte:

„Immer wieder kämpften und kämpften an verschiedenen Orten der Welt Menschen erfolgreich für Freiheit, Menschenrechte und Demokratie. Dies zeigt, dass die Wertegrundlage unseres Grundgesetzes – unsere Freiheit und die Würde des Menschen – keine Selbst-

verständlichkeit ist. Sie muss jeden Tag neu erstritten und gegen die Gegner der Demokratie verteidigt werden. Aus den Verbrechen der Nationalsozialisten wächst für uns eine besondere Verantwortung. Diese gilt es, jüngeren Generationen zu vermitteln.“

Für das schulische Engagement, so Ministerin Oldenburg, wird es Ende Juli eine kleine Überraschung für die Grundschule geben – in Form einer kleinen „Finanzspritze“ für die gute politische Bildungsarbeit an der Wöbbeliner Schule.

„Stille Zeugnisse“ in der Alten Synagoge Hagenow

Wanderausstellung zweier Fotografinnen bis 26. Oktober geöffnet

80 Jahre Kriegsende, 80 Jahre Befreiung des KZ Wöbbelin, 80 Jahre Erinnern, Gedenken, Würdigen, Mahnen. Die Wanderausstellung „Stille Zeugnisse“ erinnert an die Geschehnisse des Nationalsozialismus im Landkreis Ludwigslust-Parchim und gedenkt den Opfern dieser Zeit. Durch subtile Schwarz-Weiß-Fotografien werden die einzelnen Erinnerungsorte der Gedenkstätten des Landkreises thematisiert und mittels eines diskreten Grades der Abstraktion charakterisiert. Die Wanderausstellung entstand in enger Zusammenarbeit zwischen dem Verein Mahn- und Gedenkstätten im Landkreis Ludwigslust-Parchim e.V. und den beiden Fotografinnen

Lisa Massow und Therese Kietzmann und wird bis zum 26. Oktober 2025 in der Alten Synagoge in Hagenow zu sehen sein. Die Stadt Hagenow als Ausstellungsort wurde bewusst gewählt, denn auf dem heutigen Ehrenfriedhof westlich der Parkstraße wurden am 8. Mai 1945 unter Aufsicht amerikanischer Soldaten im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes und unter Teilnahmepflicht der Einwohner Hagenows 144 Opfer des Konzentrationslagers Wöbbelin beigesetzt. Die Verstorbenen stammten vor allem aus Russland, Polen, der Tschechoslowakei, Belgien, Frankreich, Italien, Holland und Deutschland. Die beiden Fotografinnen, gebürtige

Parchimerinnen, betreiben seit Ende 2021 ein Fotogeschäft in ihrer Heimatstadt und sind am Schuhmarkt 4, mitten in der Innenstadt zu finden. Nachdem Therese Kietzmann ihre Ausbildung zur Fotografin in Kiel erfolgreich beendete und Lisa Massow ihr Fotografie-Studium in Berlin abschloss, zog es beide zurück nach Parchim, wo sie ihren Traum eines eigenen Fotostudios gemeinsam in die Realität umsetzten. Seitdem liegt der Schwerpunkt ihrer Arbeit auf der Portraitfotografie, aber auch künstlerische Projekte gehören zum Repertoire. So konnten beide sowohl mehrere Ausstellungen realisieren als auch Fotowettbewerbe gewinnen.

LUP-Preise: Countdown läuft

Bald endet die Einreichungsfrist für die Preise des Landkreises. Auch in diesem Jahr unterstützt die Kreisverwaltung wieder spannende Projekte. „Wir wollen nicht nur finanziell unterstützen, sondern auch das Engagement aller würdigen“, sagt Landrat Stefan Sternberg. In diesem Jahr werden wieder vier Preise verliehen: In der Kategorie „Erwachsene“ sucht der Landkreis den Ludwig-Reinhard-Kulturpreisträger sowie eine Persönlichkeit, die den LUP-Award für ihr außergewöhnliches Engagement erhält; in der Kategorie „Kinder und Jugendliche“ werden der Walter-Dahke-Umweltpreis vergeben und die kinder- und jugendfreundlichen Gemeinden gesucht. Die Bewerbungsfrist endet am 31. August dieses Jahres. Alle Ausschreibungstexte finden Sie unter www.kreis-lup.de/preisverleihung

Auf ins Reich der Fantasie

Kleinkunst ganz groß: Das Kleine Fest im großen Park findet am 2. und 3. August im Ludwigsluster Schlosspark statt. Die beliebte Veranstaltung der Festspiele MV bietet Akrobatik, Pantomime, Puppenspiel. Der Schlosspark Ludwigslust verwandelt sich dabei in eine fantasievolle Welt. Seit 30 Jahren organisiert der Hannoveraner Harald Böhlmann das Kleine Fest im großen Park mit dutzenden Shows und Kleinkunstauftritten, die Sommer für Sommer tausende Menschen anziehen. Insgesamt sind 29 verschiedene Acts, im ganzen Park verteilt, zu sehen. Die Veranstaltung findet am 02.08., ab 18 Uhr und am 03.08., ab 15 Uhr statt. Tickets zum Preis von 30 Euro (Sonabend) beziehungsweise 25 Euro (Sonntag) gibt es unter: www.festspiele-mv.de/alle-konzerte

Kontraste“ im Karower Meiler

„Kontraste – Bilder in Öl und Acryl“ heißt die neue Sonderausstellung mit Arbeiten von Thomas Ziebuhr aus Alt Schwerin, die seit Anfang Juli im Naturparkzentrum Karower Meiler zu sehen ist. „Die farbenfrohen und großformatigen Bilder passen wunderbar zu diesem Sommer“, findet Naturparkchef Ralf Koch. 2003 setzte sich Thomas Ziebuhr das erste Mal mit Pinsel und Farben vor eine weiße Leinwand. Schnell war er neben seiner bisherigen Leidenschaft für Musik von den neuen künstlerischen Ausdrucksmöglichkeiten begeistert. Bald entwickelte er eine Vorliebe für kräftige Farben und verfremdete Formgebung. Er setzte sich mit verschiedenen Künstlern auseinander und probierte unterschiedliche Stile und Techniken. Die Sonderausstellung ist täglich von 10-17 Uhr bis Ende August im Naturparkzentrum Karower Meiler zu sehen.



Info-Abend für werdende Eltern

Ein erfahrenes Geburtshilfe-Team des Krankenhauses Hagenow beantwortet Fragen rund um die Geburt und das Wochenbett. Regelmäßig ist auch eine Familienlotsin des Landkreises Ludwigs-lust-Parchim vor Ort. Beginn ist jeweils um 18 Uhr. Die Teilnahme ist frei.

Die nächsten Termine:

Dienstag, 5. August 2025

Dienstag, 2. September 2025

Geschwister aufgepasst!

Für werdende Geschwister bieten die Hebammen des Kreißaals Hagenow eine Geschwisterschule an. Auf spielerische Art werden die Kinder im Alter von vier bis acht Jahren auf ihre Rolle als große Schwester/großer Bruder vorbereitet.

Die nächsten Termine:

Freitag, 15. August 2025

Freitag, 24. Oktober 2025

Anmeldungen sind per Mail im Kreißaal möglich: geburtshilfe@lup-kliniken.de

Infobus Herzessache Lebenszeit

Gesundheitsrisiken kennen, Symptome deuten, rechtzeitig handeln, unter diesem Motto macht am Donnerstag, 18. September 2025, der Infobus der bundesweiten Aufklärungskampagne „Herzessache Lebenszeit“ von 9 bis 15 Uhr Halt vor dem Rathaus in Ludwigslust. Vor Ort stehen auch Fachärzte und Pflegefachkräfte der LUP-Kliniken als Gesprächspartner zur Verfügung, um über Krankheiten, wie Diabetes, Herz-Kreislauf- und Nieren-erkrankungen zu informieren. Der Besuch des Infobusses ist frei.



Ultraschallmedizin auf höchstem Niveau

Chefarzt Dr. med. Nils Raab erreicht höchste Qualifikationsstufe in der Ultraschalldiagnostik

Dr. med. Nils Raab, Chefarzt Innere Medizin/Gastroenterologie und erfahrener Ultraschall-Experte am LUP-Klinikum Helene von Bülow in Ludwigslust, hat kürzlich die höchste Qualifikationsstufe der Deutschen Gesellschaft für Ultraschall in der Medizin (DEGUM) erreicht. „Mit der erfolgreichen Prüfung zur Stufe III habe ich eine besonders umfassende Qualifikation im Bereich Ultraschall erworben, damit kann ich meine langjährige Erfahrung noch gezielter in Ausbildung, Praxis und Forschung einbringen“, erklärt der Mediziner. Die DEGUM-Zertifizierung erfolgt nach einem klar strukturierten, modularen Ausbildungskonzept, beginnend mit Stufe I, über die zweite Stufe, die fundierte Fachkenntnisse und Lehrtätigkeit voraussetzt, bis hin zur höchsten Qualifikation. Die Voraussetzungen für die DEGUM-Stufe III sind anspruchsvoll: Neben wissenschaftlichen Veröffentlichungen in anerkannten Fachjournalen erfordert sie eine aktive Rolle in der Organisation und Durchführung zertifizierter Ultraschallkurse. Bereits seit vielen Jahren engagiert sich Dr. med. Nils Raab in diesem Bereich und bietet jährlich verschiedene Ultraschallkurse am LUP-



Chefarzt Dr. med. Nils Raab während eines Ultraschalls.

Foto: LUP-Kliniken

Klinikum Helene von Bülow oder bei der Ärztekammer Mecklenburg-Vorpommern in Rostock an. „Der Ultraschall hat eine enorme klinische Bedeutung, gerade im Hinblick auf eine zunehmend alternde Bevölkerung“, sagt Dr. med. Nils Raab. So ermöglicht er

eine nebenwirkungsfreie, kosteneffiziente und wiederholbare Bildgebung und verbindet moderne Technik mit klassischer Anamnese und klinischer Untersuchung. Am Krankenhaus Ludwigslust stehen modernste High-End-Ultraschallgeräte zur Verfügung. Neben der klassischen Grauwertdarstellung kommen hier auch Kontrastmittelsonographie, Gefäßdarstellungen mittels Doppler sowie die Elastographie zum Einsatz. Techniken, die eine präzise Diagnostik auf höchstem Niveau ermöglichen.

Die Ultraschalldiagnostik hat am Krankenhaus Ludwigslust eine lange Tradition. Bereits 1982 wurde die Sonographie als bildgebende Methode an dem Standort Ludwigslust unter Oberarzt Bernd Stephan (ebenfalls DEGUM III zertifiziert) eingeführt und seitdem praktiziert. Dr. med. Nils Raab ist nun einer von drei klinisch tätigen Internisten in Mecklenburg-Vorpommern, der die Qualifikation DEGUM Stufe III der Sektion Innere Medizin der DEGUM erhalten hat. „Ich freue mich, diese Tradition am Krankenhaus Ludwigslust fortzusetzen und die Ultraschallmedizin in Mecklenburg-Vorpommern weiter voranzubringen“, sagt er.

Wiederaufbau der IT-Systeme im LUP-Klinikum Helene von Bülow

Die Krankenhäuser Hagenow und Ludwigslust kehren zum Normalbetrieb zurück. Nachdem in den zurückliegenden Wochen auf eine weitgehend analoge Arbeitsweise umgestellt werden musste, können die IT-Systeme der LUP-Kliniken für die Standorte Hagenow und Ludwigslust nun nach und nach wieder hochgefahren werden. Alle IT-Systeme wurden nach aktuellen Sicherheitsstandards aufgesetzt. Die Praxen der Facharztzentrum LUP-Kliniken gGmbH haben eine neue Praxissoftware erhalten.

Nach Bekanntwerden des Cyberangriffs vom 10. Februar 2025 auf das LUP-Klinikum Helene von Bülow wurde dieser unverzüglich den zuständigen Behörden (Datenschutzbehörde, Landes-

kriminalamt) gemeldet. Interne und externe IT-Sicherheitsfachleute wurden sofort eingebunden, um diesen Vorfall aufzuklären und die Systeme abzuschern. Vorsorglich wurden alle betroffenen Systeme vom Netz getrennt.

Die forensischen Ermittlungen im Zusammenhang mit dem Cyberangriff haben ergeben, dass unberechtigt personenbezogene Daten abgefließen und im Internet (Darknet) veröffentlicht worden sind. Hierbei handelt es sich nicht ausschließlich um sensible Daten. Auch können keine Rückschlüsse auf Personen, die die Daten aufgerufen und ggf. heruntergeladen haben, gezogen werden. Es besteht das Risiko, dass die abgefließen Daten für Betrugsversuche,

Identitätsmissbrauch, unerlaubte Kontaktaufnahme und unerlaubte Veröffentlichungen genutzt werden könnten. Daher wird um erhöhte Aufmerksamkeit bei ungewöhnlichen E-Mails oder Anrufen, welche die Herausgabe Ihrer persönlichen Daten fordern, gebeten. Bei Rückfragen steht der Datenschutzbeauftragte der LUP-Kliniken, die SIS-Schweriner IT- und Servicegesellschaft mbH, zur Verfügung, erreichbar unter datschutzbuero@sis-schwerin.de.



Weitere Informationen zum aktuellen Stand und zu den Auswirkungen des Cyberangriffs: lup-kliniken.de



Neues von den Gemeindegesundheitspflegern

Angebot reicht von Beratungen und Vermittlungen von Gesundheitsdienstleistungen in der Region um Crivitz

Die Gemeindegesundheitspfleger (Berufsbezeichnung international: Community Health Nurses) konnten ihre neuen Räumlichkeiten im Krankenhaus am Crivitzer See beziehen. Vor Ort stehen nun ein Sprechzimmer sowie zwei Büroräume für die Arbeit der Pflegefachkräfte zur Verfügung. Dort sollen Untersuchungen, Tests, Beratungen, aber auch Videosprechstunden stattfinden. Um künftig Hausbesuche durchführen zu können, greifen Laura Jenssen, Eric Lindemann und Anja Jacobs auf Dienstfahrzeuge zurück. Den Patienten im häuslichen und sozialen Umfeld zu begegnen, ist ein wichtiger Teil der Arbeit der Gemeindegesundheitspfleger. „Die Bereitstellung der Autos bedeutet für uns ein großes Plus an Flexibilität. Wir sind viel unterwegs, auch um unser Netzwerk aus Unterstützern im Gesundheits- und Sozialbereich stetig zu erweitern“, sagt Laura Jenssen. „Auch die Nachfrage nach Projektvorstellungen und Informationsveranstaltungen ist weiterhin vorhanden“, ergänzt Eric Lindemann.

Die Modellregion für das Innovationsprojekt erstreckt sich über den Amtsbezirk Crivitz, die Sternberger Seenlandschaft, Mestlin und die nördlichen Gebiete des Parchimer Umlandes mit Domsühl, Obere Warnow, den Lewitzrand und Zölkow. „Im Moment arbeiten die Gemeindegesundheitspfleger gemeinsam mit der Infokom, dem betreuenden IT-Unternehmen im Projekt, an der Verbesserung der App für die Patienten. Diese soll klar, übersichtlich und



Anja Jacobs, Laura Jenssen und Eric Lindemann (v.l.).

Foto: Dr. med. Bernhard Moldenhauer.

einfach in der Anwendung sein, damit die Projektteilnehmer schnell und sicher die digitalen Angebote nutzen können. In den ersten Schritten wird mit den Patienten die Benutzung der App geübt. „Dieses digitale Angebot ist eine wichtige Säule bei der Versorgung der Menschen im ländlichen Raum“, berichtet Anja Jacobs.

Der Landkreis Ludwigslust-Parchim ist flächenmäßig der zweitgrößte Landkreis Deutschlands. Die weiten Wege zu medizinischen Einrichtungen und Ärzten stellen insbesondere für die Bevölkerung im ländlichen Raum eine erhebliche Herausforderung dar. Steht kein privater Pkw zur Verfügung und/oder sind Menschen in ihrer Bewegung eingeschränkt, drohen medizinische Unterversorgung

und gesellschaftliche Isolation. Das Projekt „LuP-Regio“ will diesen Herausforderungen entgegenreten und die Patienten individuell dort abholen, wo Unterstützung gebraucht wird. Die Gemeindegesundheitspfleger bieten neben der Beratung und Vermittlung von Gesundheitsdienstleistungen auch Schulungen zu Gesundheitsthemen an. „Eines unserer Ziele ist es, die Teilnehmenden zu stärken, ihren Körper besser zu verstehen, mit Erkrankungen bewusst umzugehen und aktiv zur Erhaltung ihrer Gesundheit beizutragen“, sagt Eric Lindemann. „Jede Person lebt unter individuellen Bedingungen und Möglichkeiten, deswegen schauen wir genau und überlegen gemeinsam, wie wir die Gesundheit und die Lebens-

qualität verbessern können. Nicht nur heute und morgen, sondern langfristig“, ergänzt Anja Jacobs.

Termine: Jeden 3. Mittwoch im Monat um 16 Uhr in der Cafeteria (Krankenhaus Crivitz). Die Teilnahme ist frei.



Kontakt bei Interesse:

Tel.: 03863 520-202
chn@krankenhaus-am-crivitzer-see.de
chn@lup-regio.de

LuP-Regio kurz erklärt

Das Projekt „LuP-Regio – Regionale Gesundheitsversorgung im Landkreis Ludwigslust-Parchim“ unter Konsortialführung der LUP-Klinikum am Crivitzer See gGmbH wird in den kommenden drei Jahren durch rund 7,4 Millionen Euro aus dem Innovationsfond gefördert. „LuP-Regio“ hat das Ziel, die Versorgungsqualität und den Zugang zu Gesundheitsleistungen im Einzugsgebiet des Krankenhausstandortes Crivitz zu verbessern.

Konsortialpartner: AOK Nordost, BARMER, DAK-Gesundheit, Helios Kliniken Schwerin GmbH, Infokom GmbH, Oberender AG, Techniker Krankenkasse, Technische Universität Berlin, Universität Greifswald

Sozialverband VdK bietet Beratung

Termine im Krankenhaus Ludwigslust

Der Sozialverband VdK Mecklenburg-Vorpommern e.V. erweitert sein Beratungsangebot: Seit Juni 2025 findet alle 14 Tage eine Außensprechstunde im Krankenhaus in Ludwigslust statt. Das Angebot richtet sich an alle Ratsuchenden, unabhängig von einer Sozialverband VdK-Mitgliedschaft. Beraten wird zu sozialrechtlichen Themen wie Pflege, Schwerbehinderung und Rente. Auch Sozialdienste oder Pflegeeinrichtungen, können bei konkreten Fällen Termine für ihre Patientinnen und Patienten vereinbaren. Die Sprechstunde wird von Sozialverband VdK-Sozialrechtsberater Colin Huth durchgeführt. Zusätzlich steht der Sozialverband VdK-Ortsverband Ludwigslust mit ehrenamtlicher Auskunftserteilung zur Verfügung, auch hierüber können Beratungstermine vermittelt werden.

„Wir freuen uns, dieses Angebot machen zu können. Viele unserer Patienten und deren Angehörige sowie die Mitarbeitenden unseres Sozialdienstes haben regelmäßig Berührungspunkte mit diesen sensiblen Themen und sind dankbar für eine schnelle, barrierearme und kompetente Beratung“, sagt Johannes Löning, Kaufmännischer Leiter der LUP-Kliniken. Mit diesem neuen Angebot wollen die LUP-Kliniken in Kooperation mit dem Sozialverband VdK den Zugang zu sozialrechtlicher Unterstützung für die Menschen in der Region weiter verbessern.

Kontakt/Terminvereinbarung:
Sozialverband VdK MV e.V.
Ortsverband Ludwigslust
Tel.: 0155 60476920
ov-ludwigslust@vdk.de

„Landpraxis mit Rückhalt“

Neuer Film wirbt um Ärzte für den ländlichen Raum

Um dem zunehmenden Mangel an Hausärzten entgegenzuwirken, setzt der Imagefilm „Landpraxis mit Rückhalt“ am Beispiel der Gemeinde Gresse auf das enge Zusammenspiel zwischen lokalen Arztpraxen und den LUP-Kliniken als zentralem Gesundheitsunternehmen im Landkreis Ludwigslust-Parchim. Der Film zeigt eindrucksvoll, wie wichtig engagierte Nachfolger für bestehende Hausarztpraxen sind – insbesondere im ländlichen Raum. Gleichzeitig wird deutlich, wie wesentlich die Kooperation zwischen Hausärzten, Fachärzten und stationären Einrichtungen für eine medizinische Versorgung auf hohem Niveau ist. Zielgruppe sind Mediziner, die sich eine eigene Praxis vorstellen können oder Interesse an einer Tätigkeit im Facharztzentrum der LUP-Kliniken

haben. „Als LUP-Kliniken möchten wir weiter wachsen und suchen engagierte Ärzte, die diesen Weg mit uns gemeinsam gestalten“, sagt Alexander M. Gross, Geschäftsführer der LUP-Kliniken.



QR-Code scannen und den Film auf YouTube sehen.





Verkehrsgesellschaft Ludwigslust-Parchim mbH (VLP)

Ihr Kontakt zur VLP

www.vlp-lup.de/kontakt
info@vl-p.de

Tel. 03883 616161

Rufbus bestellen

„Ruf VLP“-App

www.vlp-lup.de/rufbus/rufbus-bestellen

Tel. 03883 616161

Die VLP im Internet:

www.vlp-lup.de | www.vlp-lup.shop



Informationen zum Deutschlandticket:

www.vlp-lup.de/tarife/deutschlandticket

Informationen zu

HandyTicket Deutschland:

www.handyticket.de

www.vlp-lup.de/informationen/tarife

Fahrplan wechselt mit Ferienbeginn

Mit Beginn der Sommerferien am 28. Juli 2025 findet der Sommerfahrplanwechsel bei der Verkehrsgesellschaft Ludwigslust-Parchim (VLP) statt. Bitte beachten Sie, dass in den Ferien bis zum 6. September alle im Fahrplan mit einem „S“ (nur an Schultagen) gekennzeichneten Fahrten entfallen. Die Kennzeichnung „F“ steht hingegen für Fahrten, die nur in den Ferien erfolgen. Alle Fahrgäste werden gebeten, sich rechtzeitig vor Fahrtantritt über möglicherweise veränderte Abfahrtszeiten zu informieren. Alle Fahrpläne sowie die Online-Fahrplanauskunft sind unter www.vlp-lup.de/fahrplan/ zu erreichen.

Kostengünstig durch den Sommer

Ferienkinder aufgepasst: Das LUP-Schüler-Deutschlandticket gilt auch in den Sommerferien. Schülerinnen und Schüler mit Wohnsitz im Landkreis Ludwigslust-Parchim können für nur 28 Euro pro Monat durch ganz Deutschland fahren und haben damit beste Voraussetzungen für erlebnisreiche Ferientage! Wie die monatliche Erstattung in Höhe von 30 Euro zu den vorher gezahlten 58 Euro funktioniert sowie weitere Informationen zum LUP-Schüler-Deutschlandticket finden sich unter www.vlp-lup.de/tarife/deutschlandticket/

Sommerzeit ist Ausflugszeit

Mobilitätsangebote der VLP erschließen touristische Hotspots in der Region / Exklusive Tipps für die Leser des Landkreisboten

Sommerzeit ist für viele Urlaubszeit. Und im Urlaub geht man auf Reisen. Nicht jeden zieht es dabei in die Ferne. Kein Wunder: Das Gute liegt so nah. Der Landkreis Ludwigslust-Parchim und angrenzende Regionen wie die Landeshauptstadt Schwerin oder die Seenplatte gehören im Binnenland

zu den besonders beliebten Ferienregionen. Wer die Mobilitätsangebote der VLP nutzt, kann diese interessanten Ziele komfortabel und schnell erreichen. Um Ihnen die Planung für Ausflüge zu regionalen Highlights zu erleichtern, präsentiert die VLP hier die Top 4 der Sommerausflüge.

#1: Ludwigslust (Eldena – Malliß) Dömitz

Aus der Lindenstadt bringt die Linie 58 die Ausflügler in die Festungsstadt Dömitz. Ein Besuch der eindrucksvollen Wehr-Architektur aus der Renaissance, die Fritz Reuter berühmt gemacht hat, ist ein Muss. Das UNESCO Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe lädt zur Erkundung ein – zu Fuß, auf dem Rad oder mit dem Boot. Maritimes Flair bietet der Stadthafen, sehenswert ist auch die historische Steinschleuse. Wer gut zu Fuß ist, erreicht die Wanderdünen von Klein Schmölen auf einem 12 Kilometer langen Rundweg. Die Aussicht auf den Fluß und die Elbwiesen ist grandios.



#2: Hagenow – Wittenburg – Zarrentin

Ab Hagenow geht es mit der Linie 54 in Richtung Westen. Ein Stopp auf der Ausflugstour lohnt sich sonntags in Wittenburg. Dort bietet das MehlWelten Museum einmalige Einblicke in die Historie des gemahlten Getreides und überrascht mit der weltweit einmaligen Sammlung von mehr als 4.000 wunderschönen Mehlsäcken. Auch Zarrentin am Schaalsee ist einen Ausflug wert. Lohnenswerte Stationen sind das Naturkundemuseums PAHLHUUS (Informationszentrum des UNESCO Biosphärenreservates Schaalsee) und die historische Klosteranlage. Einen leckeren Imbiss gibt es beim Fischer oder in regionaler Gastronomie. Bei gutem Wetter empfiehlt sich eine Bootsfahrt. Badesachen nicht vergessen!

#3: Parchim – Lübz – Plau am See – Karow – Malchow

Sie wollen ihr blaues Wunder erleben? Dann besichtigen Sie die höchste Hubbrücke Mecklenburgs in der Seestadt Plau. Aktive Ausflügler steuern gern den Kletterpark oder Barfußpfad an und erfrischen sich bei einem Bad im Plauer See. Eine besondere Rundfahrt ermöglicht die Plauer Stadtbahn. Auf dem Wasser geht es mit der Fahrgastschiffahrt oder dem Kanu voran. Draisinenbahn und Bienenmuseum befinden sich in der Nähe. Kurz ist der Weg von hier aus auch in die Inselstadt Malchow. Einfach weiterfahren im komfortablen VLP-Bus.



#4: Sternberg – Brüel – Cambs – Schwerin

Was gehört eigentlich alles zum neuen UNESCO-Welterbe in der Landeshauptstadt? Wer das Residenzensemble aus Schweriner Schloss und 37 Gebäuden und Gärten erkunden möchte, braucht mehr als einen Tag. Lohnenswert ist definitiv der Blick vom Schweriner Dom. Gleich neben der gotischen Kathedrale lädt die historische Altstadt zum Flanieren, Shoppen und Genießen ein. Bootsfahrt gefällig? Ab Schlossanleger immer eine gute Idee. Und natürlich sehr komfortabel der knallrote Doppelstockbus für Stadtrundfahrten - bei gutem Wetter „oben ohne“. Die Hop-on-Hop-off-Tour führt übrigens auch zum Schweriner Zoo. Die VLP bringt Sie unter anderem mit der Linie 170 nach Schwerin.



Giro feel – die neue Kontenwelt

S-Vorteilswelt und Payback gehen eine unschlagbare Verbindung ein

Mit den neuen „Giro feel“-Konten öffnet sich für die Kunden der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin und die, die es werden wollen, eine Kontenwelt, die über die Standardbankleistungen hinaus geht. Zu den großen Vorteilen der neuen Marke und Pauschalpreiskontomodellen für Privatkunden zählen umfassende Mehrwerte.

In der Internet-Filiale der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin können sich die Kunden einmalig in der S-Vorteilswelt registrieren. Dort finden sie die Mehrwerte, wie Sicherheitsleistungen, z. B. den S-Mobilgeräteschutz und die S-Garantieversicherung, um diese für sich zu nutzen.

Außerdem können sich die Kunden für PAYBACK registrieren oder ihre Sparkassen-Card mit der persönlichen PAYBACK-Karte verknüpfen. Zukünftig reicht es einfach mit der Sparkassen-Card zu bezahlen und direkt Punkte zu sammeln – ohne die PAYBACK-Karte vorzuzeigen. Zusätzlich ermöglicht die Sparkasse das fröhliche Punktesammeln im regionalen Handel oder online bei zahlreichen Partnern.

Neue Girokonten mit attraktiven Mehrwertleistungen, die den Alltag aufwerten, für Entspannung und Sicherheit sorgen, sollen den Kunden der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin täglich ein Lächeln ins Gesicht zaubern.

Zu den Mehrwerten der neuen Privatgirokonten gehören auch die S-Reisewelt und der S-Ticket-service. Beide exklusiven Vorteile finden Kunden in der S-Vorteilswelt.

Mit der S-Reisewelt mit Vorteilen in den Urlaub starten

Ob Pauschalreise, Städtetrip oder Kreuzfahrt – in der S-Reisewelt finden Kunden „feele“ Angebote für jeden Geldbeutel. Pünktlich zur Urlaubssaison finden sie eine große Auswahl an Reisezielen. Bequemes Buchen reduziert den Stress schon vor Reiseantritt. Inhaber von „Giro feel easy“-Konten sammeln sechs PAYBACK °Punkte, Inhaber von „Giro feel good“-Konten 10 PAYBACK °Punkte und Inhaber von „Giro feel free“-Konten ganze 14 PAYBACK °Punkte je zwei Euro Umsatz.

Der S-Ticket-service sorgt für unvergessliche Erlebnisse

Von Konzerten über Comedy bis hin zu Sport bietet der S-Ticket-service eine vielfältige Auswahl an Events



zum Verlieben. Ganz easy buchen Kunden hier ihre schönsten Erinnerungen und erhalten ganz nebenbei PAYBACK °Punkte. Mit jeder Buchung sammeln sie je zwei Euro des Ticketpreises mit „Giro feel easy“ einen PAYBACK °Punkt, mit „Giro feel good“ 10 PAYBACK °Punkte und mit „Giro feel free“ sogar 14 PAYBACK °Punkte.

JOB-AKTUELL



Wir suchen:

- **Gewerbekundenberater (m/w/d) am Standort Parchim**
- **Gruppenleiter Privatkundenberatung (m/w/d) am Standort Grabow/Ludwigslust**
- **Mitarbeiter Inbound-Telefonie (m/w/d)**
- **Privatkundenberater (m/w/d)**
- **Baufinanzierungsberater (m/w/d) am Standort Hagenow/Schwerin**
- **Leiter (m/w/d) des Geschäftsstellenverbundes Hagenow**
- **Leiter (m/w/d) der Gruppe IT- und Infrastrukturmanagement am Standort Hagenow**
- **Serviceberater (m/w/d) für den Geschäftsstellenverbund Boizenburg**

Wir bieten:

- ein engagiertes Team
- eine attraktive Vergütung innerhalb des TVöD-S (ca. 13,8 Monatsgehälter)
- Beschäftigungsumfang bis zu 39 Stunden/Woche mit flexiblen Arbeitszeiten
- 32 Urlaubstage und die Möglichkeit des Urlaubskaufs
- weitere soziale und freiwillige Leistungen wie Team-Aktionen, Fahrrad-Leasing, Mitarbeiter-Fitness, Deutschlandticket u.v.m.
- individuelle, fachliche und persönliche Entwicklung durch ein breites Spektrum an Weiterbildungsmöglichkeiten

Weitere Informationen unter:



Sparkasse Mecklenburg-Schwerin feiert 1.500 Instagram-Abonnenten

Anlässlich des Meilensteins veranlasste die Sparkasse ein Gewinnspiel



SV Matzlow-Garwitz



Schweriner Rudergesellschaft von 1874/75



SG Marnitz/Suckow

Inzwischen ist die Sparkasse bereits seit vier Jahren auf Social Media aktiv und präsentiert sich auf Instagram und Facebook mit Beiträgen zu Produkten, zum Thema Finanzwissen aber auch mit lustigen Reels und Beiträgen zum umfassenden Förderengagement.

Im Mai erreichte Sie auf Instagram die neue Rekordzahl von 1.500 Followern. Für diesen Meilenstein bedankte sich die Sparkasse mit einem Instagram-

Gewinnspiel. Die Followerinnen und Follower wurden aufgerufen ihren Lieblingsverein zu benennen. Die drei Vereine, die am meisten genannt wurden, erhielten eine Spende in Höhe von jeweils 500 Euro für ihre Vereinskasse.

Insgesamt 690 gültige Stimmen wurden für 64 verschiedene regionale Vereine abgegeben.

„Wir waren positiv überrascht von der

großen Resonanz. Wir freuen uns sehr, dass auch kleinere Vereine mitgemacht und sogar gewonnen haben.“, erzählt Ann-Kristin Granitza, Mitarbeiterin im Vorstandsstab und Ansprechpartnerin für Social Media.

Platz 1 ging an den SV Matzlow-Garwitz mit 220 gültigen Stimmen. Von dem Geld möchte der Verein neue Trainingsmaterialien für die Kinder- und Jugendmannschaften anschaffen.

Platz 2 erreichte die Schweriner Rudergesellschaft von 1874/75 mit 73 Stimmen und will von den 500 Euro unter anderem neue Skulls (Ruder) für die Jugend kaufen.

Über den 3. Platz freute sich die SG Marnitz/Suckow mit 57 Stimmen. Von dem Geld soll unter anderem der Krümmelsport mit Sportgeräten wie Balanciersteinen und Gymnastikreifen ausgestattet werden.

vhs PROGRAMM

Kreisvolkshochschule Ludwigslust-Parchim | vhs.kreis-lup.de | 2. Halbjahr 2025

Grußwort zum Herbst-Programm 2025 der vhs Ludwigslust-Parchim



Sandra Duwe
Leiterin der VHS-LUP

*Liebe Freundinnen und Freunde
des Lernens,*

wie können wir Menschen auf eine Zukunft vorbereiten – auf eine Welt, die sich immer schneller verändert und die wir selbst noch nicht kennen?

Diese Frage bewegt uns alle. Denn die Entwicklungen unserer Zeit – digitale Transformation, Klimakrise, Künstliche Intelligenz, gesellschaftlicher Wandel – sind nicht nur komplex, sondern erscheinen auch unvorhersehbar. Was heute gilt, kann morgen überholt sein. Klar ist: Reines Fachwissen allein reicht nicht mehr aus, um sich sicher und wirksam in dieser dynamischen Welt zu bewegen.

Was wir brauchen, sind Kompetenzen, die über das reine „Was“ hinausgehen – hin zum „Wie“ und „Warum“, hin zu Zukunftskompetenzen oder Future Skills wie kritisches, aber auch positives Denken und Denken in Möglichkeiten, digitale Souveränität, kreative Problemlösung, Urteilsfähigkeit, soziale Intelligenz, Kom-

munikationsstärke und die Bereitschaft zum lebenslangen Lernen sind Schlüssel, um auch in unbekanntem Situationen handlungsfähig und vor allem gestaltungsbereit zu bleiben.

Alles das, was nicht digitalisiert werden kann, wird unglaublich wertvoll und bedeutsam werden, die menschliche Potentialentfaltung für den Einzelnen, für Teams, für Unternehmen und für die Gesellschaft. Und nicht nur, weil Future Skills vermitteln, dass Lernen und Veränderung möglich sind, sondern auch, weil ihre Wirkung größer ist, wenn wir sie gemeinsam mit anderen lernen und entwickeln und weil sich ein Großteil nur in Austausch und in der Beziehung mit anderen erlernen lässt, möchte ich Sie einladen, die vhs und unsere Kursangebote als vielfältige Möglichkeit für Ihre persönliche und berufliche Weiterentwicklung zu betrachten und zu nutzen. Unsere Bildungs- und Begegnungsangebote eröffnen Räume für neues Wissen, gemeinsames Lernen und persönliche Reflexion. Wir freuen uns darauf, Sie und viele andere

dabei zu unterstützen, die Potentiale als denkender, fühlender, verbundener und verändernder Mensch wiederzuentdecken und dabei Wohlbefinden, Glück und Wirksamkeit zu erleben!

*Herzlichst und im Namen
des vhs Teams*

*Ihre Sandra Duwe
Leiterin vhs Ludwigslust-Parchim*

Deeskalationstraining in pädagogischen Berufen

Immer häufiger wird im pädagogischen Bereich von gesteigerter Aggressivität und Gewaltbereitschaft berichtet. Wir stehen in unserem Arbeitsalltag vermehrt außergewöhnlichen Verhaltens- und Reaktionsweisen von Menschen, Grenzverletzungen und verbalen oder körperlichen An- und Übergriffen gegenüber. Dieses Deeskalationstraining soll uns Möglichkeiten aufzeigen, angemessen in eskalierenden Situationen zu reagieren. Es bietet uns durch gezielte Wahrnehmungslenkung und deeskalierend wirkende Kommunikationsstrategien wertvolle Unterstützung im Umgang mit Gewalt.

Inhalte: Darstellung verschiedener akuter Konfliktbereiche im pädagogischen Alltag; Eskalation - 7 Phasen - Modell: Wie kann ich Eskalationsgefahren schon frühzeitig erkennen? Konfliktmuster und Kommunikationsfallen; Vermeidung eskalierender Gesten; Kommunikationsstrategien zur Deeskalation.



161-04

Leitung: Thomas Rupf
Zeit: Di., 18.00-20.15 Uhr
Dauer: **23.09.** (3 Ustd.)
Ort: **19370 Parchim**, VHS Eldestraße 7

Digitaler Nachlass: Was passiert mit meinen Daten?

Wir alle verfügen über E-Mail-Konten, haben online Waren bestellt, Bücher und Filme heruntergeladen. Wir sind auf Social-Media-Plattformen aktiv, nutzen Messenger-Dienste, speichern Texte und Bilder bewusst oder unbewusst in einer Cloud. Unsere Kontaktdaten, Passwörter, Vorlieben, Erinnerungen sind für immer gespeichert. Doch was passiert mit dem, was von uns „nur digital“ existiert, wenn wir nicht mehr in der Lage sind, darauf zuzugreifen? Wer kann worauf zugreifen? Was ist Erbe und was nicht? Wie sichere ich den Zugriff auf meine Daten für wen? Der Vortrag gibt einen Überblick und Denkanstöße zu unse-

rer digitalen Existenz und dem Danach. Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit Digitalverbund vhs Halle/Saale statt.



153-01

Leitung: Katja Klaußner
Zeit: Di., 19.00-20.30 Uhr
Dauer: **16.09.** (2 Ustd.)
Ort: **online**

Politik / Gesellschaft / Umwelt				
Datum	Uhrzeit	Kursort	Kurs-Nr.	Kurstitel
02.09.2025	18:00	online	25-156-04	Stresslösung durch Atmen und Lachen
13.09.2025	09:00	Ludwigslust	25-160-00	Essbare Wildpflanzen - Schätze der Natur - Fortgeschrittene
16.09.2025	19:00	online	25-153-01	Digitaler Nachlass: Was passiert mit meinen Daten?
20.09.2025	09:00	Parchim	25-160-01	Essbare Wildpflanzen - Schätze der Natur
20.09.2025	10:00	Heiddorf	25-160	Wildkräuter erkennen, ernten und einfach anwenden
23.09.2025	18:00	Parchim	25-161-04	Deeskalationstraining in pädagogischen Berufen
24.09.2025	19:00	online	25-150	Macht in der digitalen Öffentlichkeit
27.09.2025	09:00	Ludwigslust	25-160-02	Essbare Wildpflanzen - Schätze der Natur
27.09.2025	10:00	Heiddorf	25-160-10	Teekräuter sammeln
30.09.2025	18:00	online	25-159-00	Die Geschichte vom Wolf zum Haushund
06.10.2025	18:00	online	25-153	Finanzkompass: Kluge Navigation durch die Welt des Geldes
11.10.2025	09:00	Parchim	25-160-05	Überliefertes Heil- und Pflanzenwissen für die eigene Natur-Apotheke
11.10.2025	09:30	Ludwigslust	25-154	Photovoltaik für Ihr Haus
14.10.2025	18:00	online	25-156	Prokrastination überwinden - Jetzt statt irgendwann
15.10.2025	19:00	online	25-150-01	Auf dem Weg zum KI-Rechtsstaat?
15.10.2025	19:00	online	25-156-01	Mehr Kraft. Mehr Ruhe. Mehr Du.
18.10.2025	09:00	Ludwigslust	25-160-06	Überliefertes Heil- und Pflanzenwissen für die eigene Natur-Apotheke
18.10.2025	10:00	Heiddorf	25-160-11	Die eigene Teekräutermischung herstellen
24.10.2025	17:00	online	25-161	Verbaler Aikido Bronzekurs - Kommunikative Kompetenzen steigern
25.10.2025	09:00	Parchim	25-160-03	Essbare Wildpflanzen - Schätze der Natur - Fortgeschrittene
30.10.2025	18:00	online	25-159-01	Wie Hunde die Welt erleben: Entwicklung, Orientierung und Kommunikation
06.11.2025	18:00	online	25-156-02	Konflikte lösen mit Humor
11.11.2025	18:00	online	25-154-02	Energiesparen im Alltag - einfach und effektiv
12.11.2025	18:00	Ludwigslust	25-156-03	„Das kannst du!“ - Stärkenorientiert handeln
12.11.2025	19:00	online	25-150-02	Internationale KI-Regulierung

Änderungen bei den Kursen sind möglich!

Energiesparen im Alltag – einfach und effektiv

Energie sparen muss nicht kompliziert sein. In diesem Kurs erfahren Sie, wo im Haushalt besonders viel Energie verbraucht wird und wie Sie mit einfachen Mitteln und kleinen Veränderungen im Alltag spürbar Kosten senken und das Klima schonen können. Der Kurs umfasst: Energieverbrauch verstehen: Welche Geräte und Gewohnheiten verbrauchen besonders viel Energie? Wo lässt sich mit wenig Aufwand viel erreichen? Energiesparen leicht gemacht – praktische Tipps für den Alltag: Richtig heizen und lüften; Strom- und Wasserverbrauch senken; Haushaltsgeräte clever nutzen; Kleine Investitionen mit großer Wirkung; Vom Wissen ins Handeln – So

klappt's auch langfristig: Warum uns Veränderungen oft schwerfallen und wie Sie trotzdem dranbleiben.

Am Ende des Kurses haben Sie nicht nur einen Überblick über die wichtigsten Energiespartipps, sondern auch eine persönliche Idee, wie Sie diese dauerhaft in Ihren Alltag integrieren können.



154-02

Leitung: Melanie Abel
Zeit: Di., 18.00-21.00 Uhr
Dauer: **11.11.** (4 Ustd.)
Ort: **online**

Wildkräuter erkennen, ernten und einfach anwenden

In diesem Kurs lernen Sie Wildkräuter der Saison kennen. Nach Vorstellung und Erläuterungen zu den einzelnen Kräutern bekommen Sie die Gelegenheit zum Sam-

eln. Die Ernteerfolge werden dann gemeinsam in verschiedenen einfachen Gerichten zubereitet und verspeist.



160

Leitung: Jutta Staggenborg
Zeit: Sa., 10.00-13.00 Uhr
Dauer: **20.09.** (4 Ustd.)
Ort: **19249 Heiddorf**

14.11.2025	17:00	online	25-161-02	Der Schlüssel zum Erfolg: Sicheres und positives Auftreten
15.11.2025	09:30	Parchim	25-154-01	Photovoltaik für Ihr Haus
18.11.2025	16:30	online	25-153-03	Geldbedarf aus der eigenen Immobilie decken
18.11.2025	16:30	online	25-159	Mexiko - Land der Farben, Traditionen und Kontraste
27.11.2025	18:00	online	25-159-02	Der Hund als Familienmitglied: Beschäftigung und geistige Auslastung
28.11.2025	17:00	online	25-161-03	Konfliktgespräche erfolgreich führen
01.12.2025	19:00	online	25-161-05	Schlagfertigkeit trainieren – humorvoll entwarnen
05.12.2025	17:00	online	25-161-01	Erlebniskommunikation - Magie in der digitalen Präsenz entwickeln

Kultur / Handwerk / Kreatives Gestalten

Datum	Uhrzeit	Kursort	Kurst-Nr.	Kurstitel
08.09.2025	16:00	Lübz	25-259-00	Schneidern - Nähkurs für Anfänger I
08.09.2025	18:30	Lübz	25-259-01	Schneidern - Nähkurs für Anfänger II
08.09.2025	09:30	Plate	25-255-01	Tanzen für Jedermann
09.09.2025	17:00	Ludwigslust	25-251-01	Literatur im Gespräch
10.09.2025	08:30	Ludwigslust	25-257-20	Malen und Zeichnen
10.09.2025	14:30	Plate	25-255-02	Tanzen für Jedermann (Fortgeschrittene)
10.09.2025	16.45	Lübz	25-259-02	Schneidern - Nähkurs für Fortgeschrittene
10.09.2025	17:00	Parchim	25-257-15	Zentangel (R) - Filigrane Zeichentechnik Basiskurs für Anfänger
11.09.2025	10:00	Ludwigslust	25-257-10	Sailing (Acrylmalerei)
11.09.2025	18:00	Ludwigslust	25-256-05	Vortrag: Ein Abend zu Frida Kahlo
15.09.2025	18:30	Ganzlin	25-257-00	Malen und Zeichnen - Auch für Anfänger
16.09.2025	10:00	Leussow	25-255-04	Erlebnis Tanz - Ein tänzerisches Bewegungsprogramm für Senioreninnen und Senioren
16.09.2025	10:00	Hagenow	25-258-01	Kreatives Gestalten
16.09.2025	18:15	Hagenow	25-355-02	Pilates
17.09.2025	19:15	Lübz	25-257-01	Malen und Zeichnen - Auch für Anfänger
18.09.2025	10:00	Parchim	25-255-00	vhs unterwegs - Dorfkirchen in Mecklenburg
19.09.2025	19:15	Parchim	25-257-02	Malen und Zeichnen - Auch für Anfänger

Änderungen bei den Kursen sind möglich!

Prokrastination überwinden – Jetzt statt irgendwann

„Sie nehmen sich etwas vor – und tun dann... etwas ganz anderes? Willkommen im Club! Fast jeder schiebt ungeliebte Aufgaben hin und wieder auf. Doch wenn das Aufschieben zur Gewohnheit wird, kostet es Zeit, Energie und Nerven. In diesem Kurs erfahren Sie, was hinter dem Begriff Prokrastination steckt – und wie Sie Schritt für Schritt aus diesem Muster ausbrechen können. Mit einfachen Methoden, praktischen Übungen und kleinen Veränderungen im Alltag gelingt der Weg vom Plan ins Tun.

Am Ende des Kurses haben Sie eine Auswahl effektiver Methoden zur Hand, mit denen Sie Prokrastination im Alltag über-

winden – und Ihre Ziele konsequenter verfolgen können. „Jetzt statt irgendwann!“



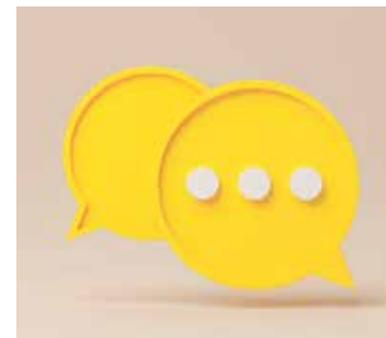
156

Leitung: Melanie Abel
Zeit: Di., 18.00–20.00 Uhr
Dauer: **14.10.** (2,67 Ustd.)
Ort: **online**

Der Schlüssel zum Erfolg: Sicheres und positives Auftreten

In der heutigen Welt ist effektive Kommunikation der Schlüssel zum Erfolg. Ob im Beruf oder im Privatleben – wie wir uns ausdrücken, beeinflusst maßgeblich unsere Beziehungen und unseren Einfluss auf andere. Doch gerade in stressigen Situationen fällt es oft schwer, die richtigen Worte zu finden und überzeugend aufzutreten. Was erwartet Sie in diesem Kurs? Dieser Kurs bietet Ihnen die einzigartige Gelegenheit, Ihre Kommunikationsfähigkeiten auf ein neues Level zu heben. Durch interaktive Übungen und konstruktives Feedback lernen Sie, auch unter Druck souverän und überzeugend zu kommunizieren. Nach diesem Seminar werden Sie

in der Lage sein, Ihre Botschaften klar und wirkungsvoll zu vermitteln – ein entscheidender Vorteil für Ihren persönlichen und beruflichen Erfolg.



161-02

Leitung: Frank R.B. Dressel
Zeit: Fr., 17.00–21.00 Uhr / Sa., 09.00–17.00 Uhr
Dauer: **14.11./15.11.** (16 Ustd.)
Ort: **online**

Kultur / Handwerk / Kreatives Gestalten				
Datum	Uhrzeit	Kursort	Kurst-Nr.	Kurstitel
27.09.2025	09:30	Parchim	25-257-16	Zentangel (R) - Workshop Renaissance
20.09.2025	10:00	Parchim	25-260-04	Kreativ mit Upcycling alter Kleidung
20.09.2025	10:00	Ludwigslust	25-260-12	Bratwurstkurs
23.09.2025	11:00	Basthorst	25-260-01	Herbstfloristik - Wir gestalten einen klassischen Herbstkranz
24.09.2025	13:30	Hagenow	25-258-02	Kreativ Nähwerkstatt
24.09.2025	14:30	Kraak	25-255-03	Tanzen für Jedermann
25.09.2025	18:30	Hagenow	25-257-04	Malen und Zeichnen
26.09.2025	16:30	Ludwigslust	25-260-16	Upcycling-Ideen - Gib alten Dingen neues Leben!
28.09.2025	10:00	Dobbertin	25-261-02	Naturfotografie - Fotowanderung durch das Mildeinital
30.09.2025	11:00	Basthorst	25-260-02	Herbstfloristik - Wir gestalten einen klassischen Herbstkranz
07.10.2025	10:30	Basthorst	25-256-00	Heilsame Kräuter und Bäume im Winter für Tinkturen, Salben und Öle
07.10.2025	17:00	Ludwigslust	25-261-04	Portraitfotografie - Mit kleinen Impulsen zu besseren Bildern
09.10.2025	10:00	Ludwigslust	25-257-11	Monstera Blatt (Aquarellmalerei)
11.10.2025	10:00	Parchim	25-260-06	Ran an die (Näh-)maschinen - Ein Männer - Nähkurs
11.10.2025	10:00	Ludwigslust	25-260-13	Bratwurstkurs
13.10.2025	18:00	Parchim	25-257-03	Kalligrafie - die Kunst des schönen Schreibens
14.10.2025	17:30	Sukow	25-260-00	Wenn Farbe auf Porzellan trifft - Ein Grundkurs der Porzellanmalerei
17.10.2025	17:30	Parchim	25-256-02	Alte Deutsche Schreibschriften
26.10.2025	10:00	Ludwigslust	25-261-03	Kreative Naturfotografie - Workshop im Schlosspark Ludwigslust
29.10.2025	08:30	Ludwigslust	25-257-21	Malen und Zeichnen
01.11.2025	09:00	Dambeck	25-260-14	Pökeln und Kalträuchern
01.11.2025	10:00	Parchim	25-260-15	Weinbau in Parchim Teil I
01.11.2025	14:00	Ludwigslust	25-259-10	Makramee - Kreativ knoten leicht gemacht
02.11.2025	10:00	Dömitz	25-261-01	Naturfotografie - Herbst an der Elbe
06.11.2025	10:00	Ludwigslust	25-257-12	Blumenkranz (Acrylmalerei)

Änderungen bei den Kursen sind möglich!

Vortrag: Ein Abend zu Frida Kahlo

„Wozu brauche ich Füße, wenn ich Flügel habe zum Fliegen?“

(Zitat Tagebuch Frida Kahlo).

Die mexikanische Malerin Frida Kahlo ist nicht nur die bekannteste Künstlerin Lateinamerikas, sie gilt auch als Feministin, Überlebenskünstlerin, Ikone und war politisch aktiv. Mittlerweile ist sie zur „Marke“ geworden, die viele Menschen anspricht. Was macht sie so besonders? Der Vortrag mit Fotos, Bildern und Merchandise-Produkten zu „Frida“ thematisiert die spannende Biografie dieser Frau, die ihr Leid und ihre Leidenschaften in gemalten Bildern ausgedrückt hat.



25-256-05

Leitung: Stefanie Hoppe
Zeit: Do., 18.00-19.30 Uhr
Termin: **11.09.** (2 UE)
Ort: **19288 Ludwigslust**

Malen und Zeichnen

Auch in der Kunst lassen sich einige Dinge theoretisch vermitteln. Hier wird jedoch alles theoretische Wissen auch gleich praktisch angewendet. Die Kursleiterin wird dabei eine unterstützende Rolle einnehmen und Ihnen helfen, Ihre Ideen und Vorstellungen Wirklichkeit werden zu lassen. Je nach Vorliebe der Teilnehmenden kann in Aquarell-, Acryl- oder Pastelltechnik gearbeitet werden.



25-257-04

Leitung: Karin Kant
Zeit: Do., 18.30-20:00 Uhr
Dauer: **25.09. - 13.11.** (12 UE)
Ort: **19230 Hagenow**

06.11.2025	17:30	Ludwigslust	25-258-05	Keramikkurs - Handgemachtes aus Ton
07.11.2025	17:30	Ludwigslust	25-256-03	Alte Deutsche Schreibschriften
08.11.2025	09:00	Dömitz	25-260-08	Wo alte Möbel auferstehen - Kleinmöbel selbst restaurieren
08.11.2025	10:00	Parchim	25-290-00	Ihr persönlicher Schminkkurs - Entdecken Sie ihre Schönheit
14.11.2025	14:00	Lübtheen	25-260-10	„Seifen Stunden“
22.11.2025	09:30	Parchim	25-258-00	Die Welt der Amigurumi - Häkeln ist nicht altbacken
22.11.2025	10:00	Baumgarten	25-252-00	Graphik Novel
26.11.2025	11:00	Basthorst	25-260-03	Adventsfloristik
27.11.2025	10:00	Ludwigslust	25-257-13	Grüner Kranz mit roter Schleife (Acrylmalerei)
28.11.2025	14:00	Lübtheen	25-260-11	Filzen mit Nadeln
29.11.2025	10:00	Parchim	25-260-05	Nähen ohne Schnittmuster - Ein Nähkurs, auch für weihnachtliche Ideen
29.11.2025	13:00	Ludwigslust	25-256-04	Linolschnitt als Grußkarte
05.12.2025	15:00	Parchim	25-260-07	Nähen ohne Schnittmuster - Ein Crashkurs für Einsteiger

Gesundheit

Datum	Uhrzeit	Kursort	Kurst-Nr.	Kurstitel
06.09.2025	10:00	Plau am See	25-352-09	Gesunde Kopfhaut - Gesundes Haar
08.09.2025	18:30	Ludwigslust	25-356-04	Bauch Beine Po - Hoch Intensives Intervall Training (HIIT) Fortgeschrittene
08.09.2025	19:15	Ludwigslust	25-356-05	Bauch Beine Po - Hoch Intensives Intervall Training (HIIT) Anfänger
09.09.2025	16:00	Sternberg	25-351-12	Hatha Yoga
09.09.2025	17:15	Parchim	25-350-07	Feldenkrais - Bewusstheit durch Bewegung
10.09.2025	18:15	Ludwigslust	25-350-06	Feldenkrais - Bewusstheit durch Bewegung
10.09.2025	19:30	Ludwigslust	25-356-16	Rundum leistungsfähig
11.09.2025	17:00	Ludwigslust	25-356-18	Rundum leistungsfähig
11.09.2025	18:30	Ludwigslust	25-353-07	Wirbelsäulengymnastik
11.09.2025	19:00	Ludwigslust	25-356-06	Bauch Beine Po - Hoch Intensives Intervall Training (HIIT)
11.09.2025	19:45	Ludwigslust	25-356-07	Bauch Beine Po - Hoch Intensives Intervall Training (HIIT)
13.09.2025	09:00	Lübz	25-355-13	Über die Bewegung in die Entspannung

Fragen Sie nach: Nicht alle Kurse sind von den Krankenkassen als förderfähig eingestuft!

Änderungen bei den Kursen sind möglich!

Weinanbau in Parchim Teil I

Klingt das nicht ein wenig verrückt? Nun ja, der Klimawandel macht's möglich. Die Sonnenstunden nehmen zu, auch bei uns im hohen Norden der Republik. Das hat sich Hobby-Winzer Thomas Göhler zu Nutzen gemacht und baut seit einigen Jahren Wein in unseren heimatischen Gefilden an. Seine Rebstöcke befinden sich auf dem heimischen Hof bzw. im Garten. Viele Schritte sind nötig, um das kostbare Nass im Glas zu genießen. Wir nehmen Sie in diesem Kurs gern mit, das nötige Rüstzeug für einen gelungenen Weinanbau zu erlernen. Der Kurs gliedert sich in drei große Themenschwerpunkte. Im November erfahren die Teilnehmenden eine allgemeine Einführung in das

Thema. Es geht um die Auswahl von Reben, Sortenkunde, Ertrag, Eigenschaften der Rebsorten, Standort, Erziehung und vieles mehr. Außerdem werden Vorbereitungen für die Pflanzung getroffen. Der zweite Teil, im Februar, befasst sich vorrangig mit dem großen Thema des Schnittes. Anfang Mai wird sich im dritten Teil des Kurses dem Pflanzenschutz gewidmet. Wer weiß, vielleicht gibt es auch eine kleine Verkostung der hausgemachten Weine. An welchem Samstag das sein wird, wird aber nicht verraten. Bitte beachten Sie die Termine für den II. und III. Teil, Februar (14./21.02.) und Mai (09./16.05.) 2026! Die Termine sind (je nach Interesse) auch einzeln buchbar.

Ran an die (Näh-)Maschinen – Ein Männer-Nähkurs

Männer traut euch! Wir zeigen Ihnen in netter Runde, wie Sie ganz einfach einen Knopf annähen, eine Hose kürzen oder die Nähmaschine bedienen können. Dieser Kurs richtet sich an Anfänger und Fortge-

schrüttene gleichermaßen, wichtig ist vor allem die Neugier aufs Nähen oder eine konkrete Idee, die umgesetzt werden soll. Nur keine Scheu, meine Herren!



260-14

Leitung: Thomas Göhler
Zeit: Sa., 10.00-12.15 Uhr
Dauer: **01.11.-08.11.** (6 Ustd.)
Ort: **19370 Parchim**

260-06

Leitung: Nicole Böse
Zeit: 10.00-13.00 Uhr
Termin: Sa., **11.10.** (4 Ustd.)
Ort: **19370 Parchim**

15.09.2025	10:00	Klein Krams	25-356-11	Bewegt gesund
15.09.2025	19:15	Ludwigslust	25-351	BoMo- Yoga
16.09.2025	18:15	Hagenow	25-355-02	Pilates
16.09.2025	18:00	online	25-352-20	Gesundheit: Übersäuerung als Krankmacher
16.09.2025	19:00	Boizenburg	25-351-06	Hatha Yoga
16.09.2025	19:15	Ludwigslust	25-356-19	Dance Energie
18.09.2025	19:15	Goldenbow	25-351-08	Hatha Yoga
22.09.2025	14:00	Plau am See	25-350-03	Qigong für mehr Beweglichkeit und Entspannung
22.09.2025	16:45	Lübz	25-351-26	Hatha Yoga
22.09.2025	16:45	Lübz	25-350-02	Qigong für mehr Beweglichkeit und Entspannung
22.09.2025	19:00	Zarrentin	25-355-01	Pilates
24.09.2025	18:30	online	25-352-01	Gesundheit-Online: Kohlenhydrate verteufelt und geliebt
30.09.2025	17:30	Ludwigslust	25-351-30	Yin Yoga - Entspannung für Körper und Geist
30.09.2025	19:15	Ludwigslust	25-351-31	Yin Yoga - Entspannung für Körper und Geist
30.09.2025	10:00	Ludwigslust	25-351-32	Yin Yoga - Entspannung für Körper und Geist
01.10.2025	18:30	online	25-352-02	Gesundheit-Online: Fette - Ohne sie geht es nicht!
07.10.2025	18:15	Parchim	25-356-22	Bauch Beine Po Workouts
08.10.2025	16:00	Parchim	25-352-10	Fett- und Zuckerfallen im Supermarkt
08.10.2025	18:30	Garlitz	25-351-22	Kundalini Yoga
09.10.2025	18:00	Parchim	25-356-27	Selbstverteidigung Systema
11.10.2025	09:00	Lübz	25-355-14	Über die Bewegung in die Entspannung
15.10.2025	18:30	online	25-352-03	Gesundheit-Online: Die Kraft der Proteine
22.10.2025	18:30	online	25-352-04	Gesundheit-Online: Darm I - die Welt des Mikrobioms
22.10.2025	16:00	Ludwigslust	25-352-11	Fett- und Zuckerfallen im Supermarkt
25.10.2025	09:00	Parchim	25-355-07	Stress lass nach - Meine Zeit zum Runterkommen, Durchatmen und Kraft tanken
25.10.2025	09:30	Ludwigslust	25-352-31	Sauerteigbrot backen und Qigong
25.10.2025	15:00	Ludwigslust	25-353-15	Freier Tanz - DanseVita® Tanzworkshop: Flexibilität - schafft mehr Spielraum

Änderungen bei den Kursen sind möglich!

Die Welt der Amigurumi – Häkeln ist nicht altbacken

An die Häkelnadeln, fertig, los. Sind Sie bereit für diese kleinen Kunstwerke, die Ihnen oder Ihren Lieben ein Lächeln ins Gesicht zaubern? Amigurumis sind tolle Geschenke, eignen sich als Kuscheltier, zur Dekoration, als Schlüsselanhänger und Taschenbaumler, kurz gesagt man muss



258-00

Leitung: Sylvie Schröder
Zeit: Sa., 9.30-14.30 Uhr
Termin: Sa., 22.11., (6 Ustd.)
Ort: **19370 Parchim**

Wenn Farbe auf Porzellan trifft – Ein Grundkurs der Porzellanmalerei

Alte Porzellangefäße wegwerfen – warum? Jedes Stück Porzellan ist ein komplexes, vielschichtiges Kunstwerk. Wenn Sie altes Geschirr besitzen, das nur noch ein Schrankdasein fristet, peppen Sie es auf und verleihen ihm ein neues Antlitz. Ob klassische Motive oder moderne Abbildungen, ob als Geschenk zum Geburtstag, zur Hochzeit, zu Weihnachten oder einfach für sich selbst – lassen Sie Ihrer Kreativität und Ihren Ideen freien Lauf. Entkommen Sie für einige Augenblicke dem Alltag und tauchen Sie ein in die Welt der Farben und Formen und genie-

ben Sie die Verbindung dieser mit dem Porzellan.



260-00

Leitung: Kerstin Behrens
Zeit: Di., 17.30-19.00 Uhr
Dauer: **14.10.-09.12.** (16 Ustd.)
Ort: **19079 Sukow**

28.10.2025	18:00	online	25-352-21	Gesundheit: Ernährung in der Erkältungszeit
29.10.2025	18:30	online	25-352-05	Gesundheit-Online: Darm II - Was hat der Darm mit der Psyche zu tun?
29.11.2025	15:00	Ludwigslust	25-353-16	Freier Tanz - DanseVita® Tanzworkshop: Wohlwollen - verleiht Zuversicht
29.11.2025	17:00	Parchim	25-359-02	Erste Hilfe am Hund
03.11.2025	17:00	Plau am See	25-358-15	Schmerzen reduzieren - ganzheitlich und nach Liebscher & Bracht - Workshop -
05.11.2025	16:00	Parchim	25-352-12	Gesund und preiswert essen mit dem richtigen Lebensmitteleinkauf
05.11.2025	18:30	online	25-352-06	Gesundheit-Online: Nahrungsergänzungsmittel - Gesundheit in Tablettenform?
08.11.2025	09:00	Lübz	25-355-15	Über die Bewegung in die Entspannung
09.11.2025	11:00	Ludwigslust	25-363	Die Stimme stärken
10.11.2025	17:00	Parchim	25-358-16	Schmerzen reduzieren - ganzheitlich und nach Liebscher & Bracht - Workshop -
12.11.2025	18:30	online	25-352-07	Gesundheit-Online: Alkohol & Zucker - Genuss oder Sucht?
17.11.2025	17:00	Sternberg	25-358-17	Schmerzen reduzieren - ganzheitlich und nach Liebscher & Bracht - Workshop -
18.11.2025	18:00	online	25-352-22	Gesundheit: Zyklus Food - Ernährung nach dem weiblichen Rhythmus
19.11.2025	18:30	online	25-352-08	Gesundheit-Online: Kühlschrank-Check - Was gehört hinein?
24.11.2025	17:00	Ludwigslust	25-358-18	Schmerzen reduzieren - ganzheitlich und nach Liebscher & Bracht - Workshop -
29.11.2025	09:30	Ludwigslust	25-352-30	Gemüse fermentieren - leicht und lecker
03.12.2025	16:00	Ludwigslust	25-352-13	Gesund und preiswert essen mit dem richtigen Lebensmitteleinkauf
03.12.2025	17:00	Parchim	25-359-01	Erste Hilfe am Hund

Sprachen

Datum	Uhrzeit	Kursort	Kurst-Nr.	Kurstitel
08.09.2025	16:30	Ludwigslust	25-481	Englisch - B1 / Vertiefung
08.09.2025	17:30	Stralendorf	25-481-04	Englisch - B1 / 6. Semester
08.09.2025	17:30	Parchim	25-467-01	Englisch - A1 / 5. Semester
08.09.2025	18:15	Ludwigslust	25-483	English Conversation - B1 / B2
08.09.2025	19:00	Stralendorf	25-468-02	Englisch - A1 / Wiedereinstieg und Auffrischung
09.09.2025	09:30	Ludwigslust	25-467	Englisch am Vormittag - A1 / 5. Semester
09.09.2025	11:30	Ludwigslust	25-464-03	Englisch für die Generation 60+ - A1 / 2. Semester

Änderungen bei den Kursen sind möglich!

Stress lass nach – Meine Zeit zum Runterkommen, Durchatmen und Kraft tanken

Wenn man gestresst durch den Alltag hetzt, wird man schnell merken, wie die Leistung darunter leidet. Man fühlt sich erschöpft, schafft seine Aufgaben nicht mehr. Die Ressourcen müssen wieder aufgeladen werden, um produktiv und vor allem gesund durchs Leben zu gehen. Man trainiert in diesem Entspannungs- und Stressregulationskurs, achtsam mit sich selbst zu sein, im Hier und Jetzt zu leben, physische und mentale Energien aufzuladen und für ein ausgeglichenes Wohlbefinden zu sorgen. Zeitnot, Leistungsdruck, Sorgen - der berufliche und private Tag ist geprägt von Stress. Chronischer, belas-

tender Stress kann verschiedene Krankheiten auslösen und sogar im Burnout enden. Sich zu entspannen, kann trainiert werden. Dabei gibt es verschiedene Entspannungstechniken, um sowohl geistige als auch körperliche Spannungen zu lösen. In diesem Kurs bieten wir die Kombination aus kleinen Wissensseinheiten in Bezug auf Stress und intensive Entspannungseinheiten. Beispiele sind Atemarbeit, Achtsamkeit, Yoga, Progressive Muskelentspannung, Sound-Healing uvm.

Freier Tanz – DanseVita Tanzworkshop: Schönheit – ein gutes Gefühl

DanseVita® ist eine kreative, erlebnisorientierte Tanzmethode, die jeden Menschen ermutigt, sich und seine eigenen Tänze, seine individuellen Bewegungen zu entdecken - ohne Beurteilung von richtig oder falsch. In diesem Tanzworkshop kann spielerisch ein neues Lebensgefühl erfahren werden. Wir tanzen zur Musik aus verschiedensten Stilrichtungen, mal alleine, zu zweit oder in der Gruppe, im Wechsel mit verschiedenen Übungen. Unsere persönliche Schönheit wird oft auf das Äußere bezogen, sie ist aber viel mehr eine innere Angelegenheit. Sind wir authentisch, achtsam im Umgang mit uns

selbst und unseren Bedürfnissen, fühlen wir uns wohl und sind mit uns zufrieden, strahlen wir Schönheit einfach aus. Dann sehen wir nicht nur schön aus, wir sind schön. In diesem Tanzworkshop wollen wir die Freude genießen, denn das Schönste an uns sind wir selbst.



355-07

Leitung: Nicole Widdecke
Zeit: 09.00-11.00 Uhr
Termin: Sa., **25.10.** (2,67 Ustd.)
Ort: **19370 Parchim**

353-14

Leitung: Senne Krauss
Zeit: Sa., 15.00-17.00 Uhr
Termin: **27.09.** (2,67 Ustd.)
Ort: **19288 Ludwigslust**

09.09.2025	17:30	Parchim	25-488-01	Spanisch für den Urlaub - A1
09.09.2025	18:00	Ludwigslust	25-493	Japanisch - A1 / 2. Semester
09.09.2025	18:00	Hagenow	25-481-03	Englisch - B1 / 6. Semester
09.09.2025	19:15	Parchim	25-488-05	Spanisch - A2 / 3. Semester
10.09.2025	15:00	Pinnow	25-466	Englisch - A1 / 4. Semester
10.09.2025	17:00	Hagenow	25-483-01	English Conversation - B1 / B2
10.09.2025	17:30	online	25-486-01	Französisch für den Urlaub - Bon Voyage!
10.09.2025	17:30	Lübz	25-464	Englisch - A1 / 2. Semester
10.09.2025	19:15	Lübz	25-488	Spanisch für den Urlaub - A1
11.09.2025	17:30	Ludwigslust	25-489	Spanisch - B1 / Conversación
11.09.2025	18:00	Crivitz	25-464-01	Englisch - A1 / 2. Semester Konversation und Grammatik
11.09.2025	18:00	Zarrentin	25-463-05	Hooray for Holidays! Englisch für die Reise (A1)
11.09.2025	18:00	Hagenow	25-465-01	Englisch - A1 / 3. Semester
11.09.2025	19:15	Ludwigslust	25-488-02	Spanisch für den Urlaub - A1 / 2. Semester
11.09.2025	09:30	Ludwigslust	25-465	Englisch am Vormittag - A1 / 3. Semester
12.09.2025	17:00	Zarrentin	25-468	Englisch - A1 / Wiedereinstieg und Auffrischung
15.09.2025	18:00	Zarrentin	25-475-05	Englisch / A2+ (mit BBC Speakout A2+)
16.09.2025	17:00	Wittenburg	25-460	Deutsch als Fremdsprache (für Berufstätige) - A1
16.09.2025	17:45	Parchim	25-462	Plattdüütsch - vertell mal watt!
17.09.2025	17:00	Wittenburg	25-463	Englisch - A1 / 1. Semester
17.09.2025	17:30	Parchim	25-491	Russisch - A1 (Auffrischung und Wiedereinstieg)
17.09.2025	19:00	Hagenow	25-467-05	Englisch - A1 / Vertiefung und Festigung
17.09.2025	19:15	Ludwigslust	25-494	Norwegisch - A2 / Auffrischung und Wiedereinstieg
18.09.2025	09:30	Hagenow	25-463-04	Englisch für die Generation 60+ (A1)
18.09.2025	11:15	Ludwigslust	25-463-03	Englisch für die Generation 60+ (A1)
18.09.2025	16:00	Lübtheen	25-475	Refresh your English! (A2)
18.09.2025	18:30	Hagenow	25-475	Französisch - A2 / 4. Semester

Änderungen bei den Kursen sind möglich!

Bauch Beine Po Workouts

Bei Bauch Beine Po Workouts handelt es sich um verschiedene Übungen, die vor allem die Körperregionen beanspruchen, die im Namen enthalten sind. Aber auch der Rücken wird als Gegenspieler zum Bauch oft mittrainiert. Bauch Beine Po Training ist ein sinnvolles Training, um gezielt die Bauch-, Oberschenkel- und Gesäßmuskulatur zu beanspruchen. Es kann helfen, Muskeln aufzubauen und die Muskulatur zu definieren, Kalorien zu verbrennen, Fettmasse zu verlieren, die Haltung zu verbessern und die Leistungsfähigkeit zu steigern. Es wird die körperliche Fitness gesteigert, die Muskulatur kräftiger und die Ausdauer gefördert. Zudem können die

Workouts bei verschiedenen Beschwerden und Krankheiten helfen sowie für ein gutes Körpergefühl sorgen. Problemzonen wie Oberschenkel und Bauchmuskeln werden gestärkt und der gesamte Körper wieder fitter.



356-22

Leitung: Rene Jagutzki
Zeit: Di., 18.15-19.45 Uhr
Dauer: **07.10.-16.12.** (20 Ustd.)
Ort: **19370 Parchim**

Selbstverteidigung Systema

Wörtlich übersetzt bedeutet Systema „Das System“. Systema hat vier Säulen: Atmung, Entspannung, Körperhaltung und Bewegung sowie die Nutzung des Impulses eines Angreifers gegen ihn und die Steuerung der sechs Körperhebel - Ellenbogen, Hals, Knie, Taille, Knöchel und Schultern - durch Druckpunktanwendung und Schlaganwendung.

Der Kurs ist geeignet für Eltern/Großeltern mit ihren Kindern/Enkelkindern.



356-27

Leitung: Rene Jagutzki
Zeit: Do., 18.00-19.30 Uhr
Dauer: **09.10.-18.12.** (20 Ustd.)
Ort: **19370 Parchim**

18.09.2025	19:00	Boizenburg	25-483-02	English Conversation (A2+ / B1)
22.09.2025	17:30	Ludwigslust	25-486	Französisch für die Reise - A1 / 1. Semester
25.09.2025	17:45	Parchim	25-468-01	Eine Reise durch Großbritannien - A1
25.09.2025	18:30	Hagenow	25-487	Französisch – A2 / 4. Semester
01.10.2025	18:00	Ludwigslust	25-460-03	Deutsch als Fremdsprache (für Berufstätige) - A1 / 3. Semester
07.10.2025	18:00	online	25-497-03	Klingonisch - die Sprache der Krieger
08.10.2025	17:00	Ludwigslust	25-492-01	vhs international: Orientalische Kochkultur - Orientalischer Kochspaß
11.10.2025	10:00	Hagenow	25-490	Italienisch für die Reise - A1
18.10.2025	09:30	Ludwigslust	25-489-05	vhs international: Spanisch kochen und sprechen
01.11.2025	09:30	Parchim	25-486-02	Französisch - Ein Kompaktkurs
04.11.2025	18:00	Ludwigslust	25-497	Einblicke in die Gebärdensprache / DGS (Online)
04.11.2025	18:30	online	25-489-08	vhs international: Die Alhambra und das Erbe al-Andalus Spaniens
05.11.2025	17:00	Ludwigslust	25-492-03	vhs international: Mamoul – süße Tradition aus dem Orient
05.11.2025	17:30	online	25-461	Prüfungstraining - Zertifikat Deutsch / telc Deutsch B1
22.11.2025	09:30	Ludwigslust	25-489-06	vhs international: Spanisch kochen und sprechen / Teil 2 mit neuen Rezepten
24.11.2025	09:00	Ludwigslust	25-455	Integrationskurs - B1
03.12.2025	17:00	Ludwigslust	25-492-02	vhs international: Orientalische Kochkultur - Orientalischer Kochspaß

Arbeit und Beruf / Digitale Bildung

Datum	Uhrzeit	Kursort	Kurst-Nr.	Kurstitel
09.09.2025	18:00	online	25-572	KI-Bildgeneratoren verstehen und nutzen: Von der Idee zum Bild
09.09.2025	19:00	Parchim	25-582	Das 1x1 der kreativen Digitalfotografie
22.09.2025	10:00	Ludwigslust	25-563	Einfach digital - Grundkurs für Smartphone und Tablet (60+)
22.09.2025	17:00	Wittenburg	25-563-06	Einfach digital - Grundkurs für Smartphone und Tablet (60+)
25.09.2025	18:00	Ludwigslust	25-553	Excel-Grundkurs: Effizient Tabellen und Daten verwalten
27.09.2025	09:00	Parchim	25-591	Berechtigungsschein für Kettensäge (EMKS)
27.09.2025	09:00	Parchim	25-591-01	Berechtigungsschein für Kettensäge (EMKS)
27.09.2025	09:00	Parchim	25-591-02	Berechtigungsschein für Kettensäge (EMKS)

Änderungen bei den Kursen sind möglich!

Qigong für mehr Beweglichkeit und Entspannung

Qigong-Übungen zur Aktivierung der Lebensenergie (Qi) sind Teil der Jahrtausende alten, chinesischen Heilkunst. Sie haben das Ziel, Körper, Geist und Atem in einen optimalen Zustand der Lebensaktivität zu bringen und diesen zu erhalten. Dieser Zustand der Harmonie wird in China als das „Innere Lächeln“ bezeichnet. Qigong ist besonders geeignet zur Stressbewältigung sowie zur Stärkung der Psyche. Die einfachen und sanften Bewegungen wirken sich auch positiv bei vielen anderen Funktionsstörungen aus, wie z. B. Rheuma, Magen-Darm-Problemen, Gelenkschmerzen, Allergien, Herz-Kreislauf- und Wirbelsäulenbeschwerden sowie Migräne und Asthma.



Gemüse fermentieren – leicht und lecker

Beim Kurs „Gemüse fermentieren“ an der Volkshochschule lernen Sie, wie Gemüse auf natürliche Weise haltbar gemacht werden kann und dabei gleichzeitig probiotische Vorteile für die Gesundheit genutzt werden. Der Kurs vermittelt praktische Techniken, um verschiedene Gemüsesorten wie Kohl, Karotten oder Gurken zu fermentieren. Sie erfahren, welche Zutaten und Geräte benötigt werden, wie der Fermentationsprozess abläuft und worauf geachtet werden soll, damit alles sicher und schmackhaft wird. Es ist eine tolle Gelegenheit, neue Rezepte zu entdecken, die Ernährung zu bereichern und Spaß am Selbstmachen zu haben!



350-02

Leitung: Andrea Kietzmann
Zeit: Di., 16.30-18.00 Uhr
Dauer: **23.09. - 02.12.** (20 Ustd.)
Ort: **19386 Lübz**

352-30

Leitung: Olga Häring-Seiwert
Zeit: Sa., 09.30-13.15 Uhr
Termin: **29.11.** (5 Ustd.)
Ort: **19288 Ludwigslust**

Arbeit und Beruf / Digitale Bildung				
Datum	Uhrzeit	Kursort	Kurst-Nr.	Kurstitel
30.09.2025	14:00	Zarrentin	25-563-03	Einfach digital - Grundkurs für Smartphone und Tablet (60+)
08.10.2025	14:30	Ludwigslust	25-550	PC und Internet - Grundkurs für die Generation 60+
09.10.2025	17:00	Plau am See	25-564-03	Smartphone und Tablet - Grundlagen
10.10.2025	10:00	Hagenow	25-563-04	Einfach digital - Grundkurs für Smartphone und Tablet (60+)
11.10.2025	09:00	Parchim	25-587	Rechnungswesen / doppelte Buchführung - Grundkurs
13.10.2025	14:00	Boizenburg	25-550-06	Mein Notebook, mein Laptop mit Windows 10/11
15.10.2025	13:00	Grabow	25-563-01	Einfach digital - Grundkurs für Smartphone und Tablet (60+)
18.10.2025	10:00	Ludwigslust	25-554	Professionell präsentieren mit PowerPoint
21.10.2025	18:00	online	25-572-02	Mein KI-Toolkasten: Nützliche KI-Helfer für den (Arbeits-)Alltag
24.10.2025	09:00	Ludwigslust	25-591-03	Berechtigungsschein für Kettensäge (EMKS)
03.11.2025	14:00	Boizenburg	25-563-02	Einfach digital - Grundkurs für Smartphone und Tablet (60+)
06.11.2025	18:00	Ludwigslust	25-552	Word-Grundkurs: Professionelle Textverarbeitung leicht gemacht
07.11.2025	09:00	Ludwigslust	25-591-04	Berechtigungsschein für Kettensäge (EMKS)
07.11.2025	10:00	Hagenow	25-550-07	Mein Notebook, mein Laptop mit Windows 10/11
07.11.2025	16:00	online	25-589	Erfolgreich -Bewerbungsgespräche führen / Online-Training
08.11.2025	10:00	Ludwigslust	25-550-05	Mein Notebook, mein Laptop mit Windows 10/11
11.11.2025	17:00	Plau am See	25-583	Ein Fotobuch gestalten
11.11.2025	19:00	online	25-572-04	Ordnung auf dem PC
15.11.2025	09:00	Parchim	25-564	Smartphone und Tablet - Grundlagen
18.11.2025	16:00	Lübtheen	25-563-05	Einfach digital - Grundkurs für Smartphone und Tablet (60+)
19.11.2025	18:00	online	25-555	OneNote – dein Gedächtnis in digitaler Höchstform
20.11.2025	17:00	Plau am See	25-564-04	Smartphone und Tablet - Aufbaukurs
22.11.2025	09:00	Parchim	25-564-01	Smartphone und Tablet - Aufbaukurs
28.11.2025	14:00	Sternberg	25-564-02	Smartphone und Tablet - Grundlagen
29.11.2025	10:00	Ludwigslust	25-556	Outlook für den Job – Organisation leicht gemacht
02.12.2025	18:00	online	25-572-03	Update verpasst? - Einführung ins Permacomputing

Änderungen bei den Kursen sind möglich!

Englisch für die Generation 60+ (A1)



Englisch lernen für eine Reise oder für den Kontakt mit Bekannten oder Verwandten, um die „geistige Fitness“ zu trainieren oder um Freude am gemeinsamen Lernen in einer Gruppe zu erfahren - Gründe für eine Beschäftigung mit dieser Sprache gibt es viele. Fest steht aber auch: Zum Englisch lernen ist man nie zu alt! Im Gegenteil: Eine neue Sprache zu erlernen oder vorhandene Kenntnisse aufzufrischen hält jung, fit, aktiv und gesellig! Dieser Kurs richtet sich insbesondere an ältere Menschen ohne bzw. mit geringen Vorkenntnisse/n. In einer kleinen Gruppe, mit viel Zeit und

in Ruhe werden Aussprache, Wortschatz und grammatische Strukturen verständlich erarbeitet, wiederholt und in kommunikativen und spielerischen Übungen gefestigt. Dabei wird viel Wert auf eine entspannte Lernatmosphäre und Spaß an der Sache gelegt, die besten Voraussetzungen für echte Lernerfolge!

463-04

Leitung: Helga Meier
Zeit: Do., 9.30-11.00 Uhr
Dauer: **18.09.-11.12.** (18 Ustd.)
Ort: **19230 Hagenow**

Englisch / A2+ (mit BBC Speakout A2+)



(für Teilnehmende mit Kenntnissen der Sprachstufe A2, mind. vier Jahre Schulenglisch bzw. entsprechende Sprachkurse) Nehmen Sie an unserem praxisnahen Englischkurs auf A2+-Niveau teil! In diesem Kurs arbeiten wir mit dem Lehrwerk BBC Speakout A2+, das Ihnen hilft, Ihr Englisch für den Alltag durch interessante Themen, authentische Gespräche und abwechslungsreiche Übungen zu verbessern. Sie trainieren Ihre Sprech-, Hör-, Lese- und Schreibfähigkeiten mit Hilfe von Videomaterial der BBC, interaktiven Aktivitäten und gezielten Übungen. Egal, ob Sie Englisch

für den Beruf, Reisen oder zur persönlichen Weiterentwicklung lernen möchten – dieser Kurs bietet Ihnen das passende Werkzeug und die nötige Unterstützung.

Was Sie erwartet:

- eine freundliche und unterstützende Lernatmosphäre,
- eine klare Erklärung zur Grammatik und zum Wortschatzaufbau,
- Sprechübungen und Hörverständnis-Training.

Vorkenntnisse mit dem Buch sind nicht erforderlich – nur Lernfreude und aktive Teilnahme!

475-05

Leitung: Sandra Schütt
Zeit: Mo., 18.00-19.30 Uhr
Dauer: **15.09.-01.12.** (20 Ustd.)
Ort: **19246 Zarrentin**

Eine Reise durch Großbritannien - A1



In diesem Auffrischkurs soll Teilnehmer: innen nach längerer sprachlicher Pause der Wiedereinstieg in die englische Sprache ermöglicht werden. Das Besondere ist, sie erreichen dieses durch eine Reise des Vereinigten Königreichs. Die Kursleiterin nimmt die Teilnehmer: innen mit in die verschiedensten Regionen des

Landes, um die Sprache zu festigen und zu erweitern. So erfahren Sie Interessantes über bekannte und geheime aber auch kuriose Orte und Eigenarten. Sie werden mit kulturellen, kulinarischen und sprachlichen Besonderheiten konfrontiert. Wer weiß - vielleicht gibt der Kurs Anregung für einen Aufenthalt auf den britischen Inseln.

468-01

Leitung: Anett Willan
Zeit: Do., 17.45-19.15 Uhr
Dauer: **25.09.-20.11.** (14 Ustd.)
Ort: **19370 Parchim**

Englisch A1/ 4. Semester – Wiedereinsteiger



(für Teilnehmende mit elementaren Vorkenntnissen)

Sie erwerben elementare Grundkenntnisse in Wortschatz, Aussprache und Grammatik. Diese werden systematisch wiederholt und ausgebaut, das freie Sprechen wird trainiert. Es besteht die Möglichkeit,

diesen Kurs über mehrere Semester fortzuführen. Dann können Sie: andere begrüßen und sich selbst vorstellen, einfache Unterhaltungen führen (z.B. über Familie, Einkaufen, Wohnen), Fragen stellen (z.B. in Geschäften, auf der Straße, am Bahnhof) und einfache Wegbeschreibungen geben.

466

Leitung: Susanne Böck
Zeit: Mo., 9.00-10.30 Uhr
Dauer: **05.09.-12.12.** (24 Ustd.)
Ort: **19065 Pinnow**

Hooray for Holidays! Englisch für die Reise (A1)



(für Teilnehmende ohne bzw. mit geringen Vorkenntnisse/n der englischen Sprache) Sie möchten sich im englischsprachigen Ausland in den wichtigsten Urlaubssituationen zurechtfinden? Sie möchten mit Menschen vor Ort ins Gespräch kommen? Sie möchten sich einfach sprachlich sicherer fühlen? Dieser Kurs ermöglicht einen

entspannten und unterhaltsamen Einstieg in die englische Sprache. Neben wichtigen sprachlichen Grundlagen und dem Training alltagsrelevanter Redewendungen für die Reise vermittelt der Kurs interessante Einblicke in die Alltagskultur englischsprachiger Länder sowie nützliche Reisetipps. And then? Have a wonderful relaxing holiday!

463-05

Leitung: Ingwer Petersen
Zeit: Do., 18.00-19.30 Uhr
Dauer: **11.09.-04.12.** (20 Ustd.)
Ort: **19246 Zarrentin**

Französisch für die Reise – A1 / 1. Semester



(für Teilnehmende ohne bzw. mit geringen Vorkenntnisse/n)

Träumen Sie davon, durch die malerischen Straßen von Paris zu bummeln, auf einem Markt in der Provence frische Köstlichkeiten zu entdecken oder an der Côte d'Azur entspannt einen Café au lait zu genießen? Mit diesem Kurs machen Sie sich sprachlich fit für Ihre nächste Frankreichreise. Schrittweise werden Sie an die Besonderheiten der Aussprache herangeführt, erwerben erste Kenntnisse des Grundwortschatzes und lernen typische Redewendungen für unterwegs kennen. So können Sie schon bald Ihre

Bestellungen im Restaurant auf Französisch aufgeben, nach dem Weg fragen oder sich mit Einheimischen charmant verständigen. Lassen Sie sich inspirieren und entdecken Sie nicht nur die Sprache, sondern auch die französische Kultur und Lebensart. À bientôt!



486

Leitung: Silvia Hosemann
Zeit: Mo., 17.30-19.00 Uhr
Dauer: **22.09.-08.12.** (18 Ustd.)
Ort: **19288 Ludwigslust**

Französisch – Ein Kompaktkurs



(für Anfängerinnen und Anfänger ohne oder mit geringen Vorkenntnissen)

Imposante Landschaften, mittelalterliche Städte, urige Bergdörfer und natürlich die Côte d'Azur als Teilstück der Mittelmeerküste prägen unseren französischen Nachbarn. Egal, welche Region Sie bevorzugen; es kann nicht schaden, wenn Sie

ein paar Begriffe im Französischen kennen, die Ihnen helfen, sich zurecht zu finden. In unserem kleinen Kompaktkurs erlernen Sie Fertigkeiten des Lesens, Schreibens, Hörens und vor allen Dingen des Sprechens, die Sie z.B. für den Besuch im Restaurant oder den Einkauf nutzen können.

486-02

Leitung: Matthias Böckmann
Zeit: Sa., 09.30-11.45 Uhr
Dauer: **01.11.-15.11.** (9 Ustd.)
Ort: **19370 Parchim**

Plattdüütsch – vertell mal watt!

Dieser Kurs wendet sich an Interessierte, die im privaten Umfeld Platt sprechen möchten. Ebenso willkommen sind Erzieherinnen, Erzieher und Lehrkräfte, aber auch Mitarbeitende aus dem Pflege- und Betreuungsbereich. Denn wer Platt snackt, kann schnell Vertrauen aufbauen, und so ist Plattdeutsch gerade im Umgang mit älteren Menschen oft ein Türöffner. Vielfach wird Plattdeutsch zwar verstanden, aber es fehlt der Mut, die Sprache aktiv zu sprechen. Im Mittelpunkt des Kurses stehen daher

das freie Sprechen und Kommunizieren. Geübt wird, wie man ann Gordentun oder up de Straat miteinander auf Platt ins Gespräch kommt. Zudem lesen die Teilnehmenden gemeinsam mit dem Dozenten, der zweisprachig mit Hoch- und Plattdeutsch durch's Leben gegangen ist, Gedichte von Rudolf Tarnow und Fritz Reuter sowie Geschichten von John Brinckman und Johannes Gillhoff. Auf diese Weise erhalten sie auch interessante Einblicke in die norddeutsche Kultur- und Heimatgeschichte.

462

Leitung: Dr. Eberhard Grabow
Zeit: Di., 19.00-20.30 Uhr
Dauer: **16.09.-25.11.** (20 Ustd.)
Ort: **19370 Parchim**

Norwegisch – A2 / Auffrischung und Wiedereinstieg



Sie haben bereits Norwegisch gelernt und möchten Ihr Wissen im Austausch mit Gleichgesinnten auffrischen, üben und vertiefen? Dieser Kurs richtet sich an Norwegen-Begeisterte mit Vorkenntnissen (A1 bis A2). Sie entdecken verschüttetes Wissen

neu und erweitern Ihren Wortschatz für den Alltag sowie Ihre Grammatikkenntnisse. In abwechslungsreichen Übungen trainieren Sie, sich zu Themen und Sprachsituationen des täglichen Lebens zu äußern und Gespräche zu führen. Vi gleder oss til å se deg.

494

Leitung: Christina Lienow
Zeit: Mo., 19.15-20.45 Uhr
Dauer: **17.09.-26.11.** (18 Ustd.)
Ort: **19288 Ludwigslust**

Mein Notebook, mein Laptop mit Windows 10/11

Fühlen Sie sich noch nicht ganz sicher im Umgang mit Ihrem Laptop oder Notebook? Kein Problem! In diesem Kurs lernen Sie unter Anleitung eines erfahrenen Kursleiters, Ihr Gerät einfach und sicher zu nutzen. Ob Touchpad, Tastatur oder Touchscreen – wir zeigen Ihnen, wie Sie Programme starten, Dateien in Ordnern organisieren und die Benutzeroberfläche ganz nach Ihren Wünschen gestalten.

Darüber hinaus erhalten Sie Tipps zum Umgang mit der Foto-App und anderen Medien, die Ihnen den Alltag erleichtern. Der Kurs bietet nicht nur wertvolles Wissen, sondern auch die Möglichkeit, individuelle Fragen zu stellen und Antworten auf persönlichen Anliegen zu erhalten. Entdecken Sie die Welt Ihres Laptops bzw. Notebooks – leicht verständlich und praktisch!

550-07

Leitung: Klaus Schwerter
Termine: Fr., 10.00-13.00 Uhr
Dauer: **07.11.-21.11.** (12 Ustd.)
Ort: **19230 Hagenow**

Einfach digital – Grundkurs für Smartphone und Tablet (60+)

Dieses Angebot richtet sich speziell an ältere Menschen, die ihr Smartphone oder Tablet sicher und einfach nutzen möchten. Mit Spaß, in ruhigem Lerntempo, zudem mit wenig Fachbegriffen und anhand von Beispielen erlernen Sie den Umgang mit dem eigenen Smartphone bzw. Tablet. Sie erfahren u. a.,

- wie Sie Ihr Gerät bedienen und einstellen
- Kontakte verwalten, Anruftätigen und Termine planen

563-01

- WhatsApp nutzen, um mit Familie und Freunden in Kontakt zu bleiben
- praktische Apps entdecken und verwenden

Unser erfahrener Kursleiter nimmt sich Zeit für Ihre Fragen und macht Mut, die digitalen Möglichkeiten zu entdecken. Melden Sie sich an und erleben Sie, wie einfach die digitale Welt sein kann!

Leitung: Andre Saß
Termine: Mi., 13.00-16.00 Uhr
Dauer: **15.10.-29.10.** (12 Ustd.)
Ort: **19300 Grabow**

Das 1x1 der kreativen Digitalfotografie

Fotografieren macht Spaß. Allerdings ist man vom Resultat der aufgenommenen Motive nicht immer begeistert. Wichtig ist dabei, das Fotografieren als Handwerk zu begreifen und einen eigenen kreativen Stil zu finden. Mit den grundlegenden Regeln dieses Handwerks sollte man sich daher auseinandersetzen. Dieser Kurs besteht aus einem kreativen und einem technischen Teil. Begriffe, wie Bildaufbau/Bildästhetik, Beleuchtung, Blende, ISO, Ver-

schlusszeit, Tiefenschärfe, Weißabgleich und viele mehr, werden anschaulich erklärt und mit Übungssequenzen untermauert. Ein selbst „geschossenes“ Foto begleitet den Kurs als roter Faden durch alle aufeinanderfolgenden Entscheidungen und Einstellungen – durch das kleine Einmaleins der kreativen Fotografie, um am Ende dann herauszufinden, ob die Umsetzung beim Fotografieren gelungen ist.

582

Leitung: Steffen Struck
Zeit: Di., 19.00-20.30 Uhr
Dauer: **09.09.-02.12.** (24 Ustd.)
Ort: **19370 Parchim**

PC und Internet – Grundkurs für die Generation 60+

Unsere Welt wird immer digitaler, und Sie können mittendrin sein! Egal, ob es um den Kontakt zu Familie und Freunden geht, um spannende Hobbys oder den Zugang zu kulturellen Angeboten - online zu sein, bietet viele Vorteile im Alltag und zusätzliche Lebensqualität! Dieser Kurs richtet sich an Senioren und Seniorinnen ohne bzw. mit geringen PC-Vorkenntnisse/n. Entspannt und mit Spaß, anhand vieler Beispiele und praktischer Übungen erlernen Sie den Umgang mit dem PC bzw. mit Ihrem eigenen Laptop oder Notebook.

Lernen Sie, Dateien und Ordner zu organisieren, Maus und Tastatur sicher zu bedienen, Programme zu nutzen und entdecken Sie das Internet! Unser erfahrener Kursleiter berücksichtigt Ihr individuelles Lerntempo und nimmt sich Zeit für Fragen.



550

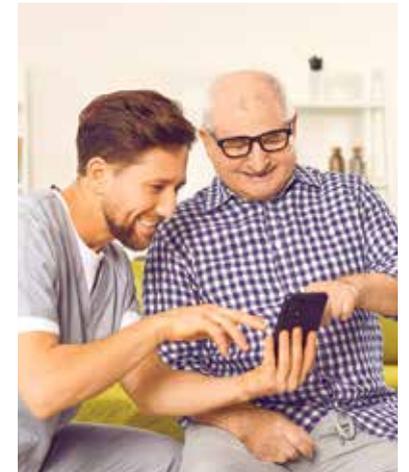
Leitung: Klaus Schwerter
Termine: Mi., 14.30-16.45 Uhr
Dauer: **08.10.-05.11.** (15 Ustd.)
Ort: **19288 Ludwigslust**

Umgang mit Smartphone und Tablet

Smartphones und Tablets sind heutzutage aus vielen Bereichen des täglichen Lebens nicht mehr wegzudenken. Sie bieten Menschen jeglichen Alters zahlreiche Vorteile und zusätzliche Lebensqualität - ganz gleich, ob es um den Kontakt zu Familie und Freunden, um die Beschaffung von Informationen oder um Erleichterungen im Alltag geht. Mit Ihrem Smartphone können Sie mehr als nur telefonieren. In diesem Kurs lernen Sie, ihr Smartphone/ Tablet sicher zu bedienen. Vermittelt wird zudem ein Überblick über die Vielzahl der Funktionen und Möglichkeiten eines Smartphones/Tablets (nur Android). Kursschwerpunkte sind:

- Grundlegende Bedienung der Oberfläche
- WLAN-Zugang, mobile Daten
- Buchen von Online-Terminen
- Erstellen von E-Mail-Konten, Schreiben und Empfangen von E-Mails unter Be-

rücksichtigung von Sicherheitsfragen
• Downloaden und Organisation von Apps auf dem Smartphone und, und, und



564-02

Leitung: Kerstin Giese
Zeit: Fr., 14.00-15.30 Uhr und Sa., 09.00-12.00 Uhr
Dauer: **28.11.-29.11.** (6 Ustd.)
Ort: **19406 Sternberg**

Anmeldung und Sachbearbeitung

Geschäftsstelle Ludwigslust



Marlen Borowski
Tel.: 03871 722-4301
Fax: 03871 72277-4301
E-Mail: marlen.borowski@kreis-lup.de



Angela Behnke
Tel.: 03871 722-4302
Fax: 03871 72277-4302
E-Mail: angela.behnke@kreis-lup.de

Geschäftsstelle Parchim



Kerstin Jeske
Tel.: 03871 722-4303
Fax: 03871 72277-4303
E-Mail: kerstin.jeske@kreis-lup.de

Informationen zu den Kursterminen, Kursleitungen und Kursgebühren erhalten Sie auf der Webseite vhs@kreis-lup.de, von Ihrem vhs-Team oder scannen Sie den QR-Code.



Impressum
Herausgeber:
Kreisvolkshochschule Ludwigslust-Parchim
Garnisonsstr. 7, 19288 Ludwigslust
Kursgebühren, Datenschutz- und Geschäftsbedingungen der vhs LUP können auf der Webseite vhs@kreis-lup.de nachgelesen werden.

Alles rund ums
Draußenglück bei
uns in der Region:

Jetzt QR-Code
scannen und
weitere
Badestellen
entdecken!



Folgen Sie uns auf
Instagram unter
@bestmecklenburg

Ab ins kühle Nass, rein ins Draußenglück

An heißen Sommertagen ist es Zeit für eine Abkühlung. Zum Glück ist der nächste Badesee in unserer Region nie weit. Also rein ins Draußenglück – und ins kühle Nass!

Foto: TMV/Groß

Wenn die Temperaturen steigen, heißt es auch in Mecklenburg-Schwerin: Ab ins kühle Nass! Unsere Region ist ein Paradies für Wasserratten – von lauschigen Waldseen über familienfreundliche Naturfreibäder bis hin zu kleinen Stränden mit Blick auf endlose Wasserflächen.

Und das Beste: Selbst die bewachten Badestellen sind oftmals nur einen Sprung von er eigenen Haustür entfernt. Dabei haben die Badege-

wässer eine hervorragende Wasserqualität und werden während der Badesaison regelmäßig durch das Land Mecklenburg-Vorpommern kontrolliert.

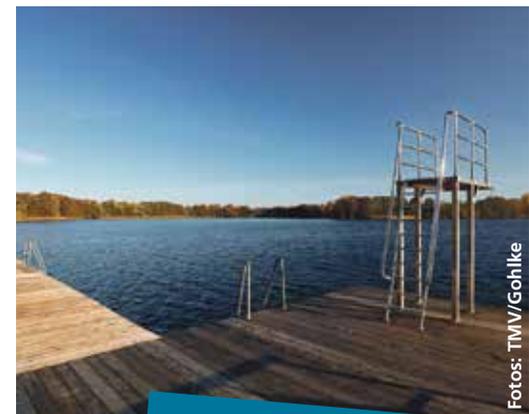
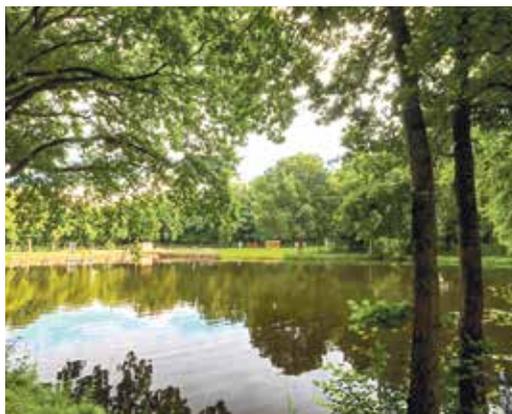
Einige Badestellen haben wir hier aufgelistet. Alle weiteren Badestellen finden Sie auch über den QR oben rechts. Einfach einscannen und den nächsten Badeausflug planen. Also worauf warten? Badesachen einpacken und rein ins Wasserglück!

Badestellen am See

- **Strandbad in Plötzenhöhe** | am Plauer See
- **Strandbad Brook** | am Kritzower See
- **Schwimmbad Parchim** | am Wockersee
- **Badeanstalt Sternberg** | am Sternberger See
- **Barracuda Beach Neustadt-Glewe** | am Neustädter See
- **Naturbad in Hagenow** | am Bekower See
- **Strandbad Zarrentin** | am Schaalsee

Naturbäder

- **Naturerlebnisbad** Boizenburg/Elbe
- **Waldbad Vellahn**
- **Waldbad Grabow**
- **Badeanstalt Eldebad Garwitz**



Fotos: TMV/Gohlke

Ihr Ansprechpartner für Sehenswürdigkeiten, Ausflugstipps, Unterkünfte, Rad-/Wanderwege und Wasserreviere in der Region:

Tourismusverband Mecklenburg-Schwerin e.V.
Puschkinstraße 44, 19055 Schwerin
Telefon: 0385 59189875
E-Mail: info@mecklenburg-schwerin.de
Web: www.mecklenburg-schwerin.de

TOURISMUSVERBAND
MECKLENBURG-SCHWERIN e.V.



[bestmecklenburg](https://www.instagram.com/bestmecklenburg)

Schon gewusst?

Die Waldbäder in Alt Jabel, Grabow und Probst Jesar verfügen über barrierefreie Wasserzugänge, WCs, Hebevorrichtungen oder Strandrollstühle. Mehr Infos finden Sie über den QR-Code oben.

WIFÖG AKTUELL

Neues aus der Wirtschaftsförderung des Landkreises



Wirtschaftsförderung
Südwestmecklenburg

NATÜRLICH GUTES BUSINESS

Ein Tag voller Inspirationen: Das 2. Frauenfestival MV im DevelUP



Über 150 Teilnehmerinnen haben am 2. Frauen Festival MV teilgenommen.

Am 3. Juni kamen in Ludwigslust über 150 Frauen aus dem gesamten Bundesland zusammen, um das zweite Frauenfestival in MV zu begehen. Die Veranstaltung bot den Teilnehmerinnen die Möglichkeit, sich beruflich wie auch persönlich weiterzuentwickeln und sich mit anderen Frauen zu vernetzen.

Workshops und Rahmenprogramm für einen wertvollen Tag

Im Mittelpunkt des Programms standen mehr als zehn Workshops und Vorträge. Das Themenspektrum reichte von Führung, Finanzen, Karriereentwicklung über Kommunikation auf Social Media bis hin zu Gründung und mehr.

Neben den Workshops sorgte das breite Rahmenprogramm für jede Menge Abwechslung. Highlights waren der Expertinnen-Talk zum Thema Führung und

eine Gründerinnen-Expo zum Netzwerken. Daneben konnten die Teilnehmerinnen an den unterschiedlichen Ständen zu Themen wie Gesundheit, Literatur, Mode, beim Imageshooting und vielem mehr den Tag nach Belieben für sich gestalten. Wer zwischen den Stationen keine Zeit zum Netzwerken hatte, konnte dies beim abschließenden Get together mit Live Act ausgiebig nachholen.

Organisiert und ausgerichtet wurde das Event vom fim e.V. – Vereinigung für Frauen im Management, dem MV-weiten Mentoringprogramm „Aufstieg in Unternehmen“, dem Landkreis Ludwigslust-Parchim und der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Südwestmecklenburg mbH. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmerinnen, Sprechern, Sprecherinnen und Partnerinnen für diesen außergewöhnlichen und inspirierenden Tag!



Jacqueline Bernhardt, Ministerin für Justiz, Gleichstellung und Verbraucherschutz (2.v.R.) eröffnete die Veranstaltung mit einem Grußwort.



Im Workshop mit Digitalallotsin Judith Kenk ging es um Personal Branding auf Social Media.

Fotos:???????



Wirtschaftsförderung
Südwestmecklenburg



AUFSTIEG IN UNTERNEHMEN



VEREINIGUNG FÜR
FRAUEN IMMANAGEMENT E.V.

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Südwestmecklenburg mbH | Campus | Bürogebäude | Garnisonsstr. 7 | 19288 Ludwigslust
Telefon: 03871 722-5600 | Telefax: 03871 722-77-5601 | E-Mail: info@invest-swm.de | Web: www.invest-swm.de



Engagierte stärken die Gemeinden

Projekt „Innovationsatlas“ deckt viele kreative Impulse auf

Das Landvorteil-Projekt „Innovationsatlas“ zeigt: Es gibt viele kreative Impulse im ländlichen Raum – durch viel Ehrenamt, persönliche Netzwerke und ein gutes Miteinander.

Die Trillerpfeife des Trainers ertönt: Die Kinder bringen sich in Position. Sie wissen, gleich gibt es den Startschuss für den 100-Meter-Lauf. „Wasser Marsch!“ ruft der Jugendwart. Die Mädchen und Jungen der Jugendfeuerwehr trainieren für den nächsten Kreisauscheid – sie wollen auf dem Siegereppchen landen. Die Kuchen sind gebacken, das Dorf ist geschmückt, der Ablaufplan steht: Die Organisatoren des Erntefestes haben alles im Griff.

Drei Szenen, die es so schon oft im Landkreis

Ludwigslust-Parchim gegeben hat. Denn hier leben viele engagierte Menschen, die sich ehrenamtlich einbringen. Doch was passiert, wenn der Trainer, der Jugendwart und auch die Festorganisatoren fehlen? Dann bleibt alles still. „Ohne Verein(e) ist die Gemeinde tot.“ Dieser Satz ist dem Team des Projekts „Innovationsatlas“ gleich zu Beginn ihrer Forschungsreise begegnet. Eine zugespitzte Aussage, die sich während des Projekts allerdings immer wieder bestätigt hat.

Wie lässt sich das gemeinschaftliche

Leben in den ländlichen Gemeinden stärken? Um Antworten darauf zu finden, wurde das Forschungsprojekt „Innovationsatlas“ initiiert und umgesetzt. Dabei wurde der Landkreis gezielt untersucht – mit dem Fokus auf bürgerschaftliches Engagement, soziale Inno-



novationen und neue Impulse aus der Region. Mit mobilen Forschungsstationen und mehr als 70 Gesprächen mit engagierten Menschen vor Ort untersuchte das Team, wie soziale Innovationen auf dem Land entstehen – und welche Bedingungen sie brauchen.

Ein Ergebnis: LUP ist innovativ. Projekte wie „Wir bauen Zukunft“ in Niekritz oder „Summer of Pioneers“ sind nur zwei Beispiele, die Rückkehrer oder Neuzugezogene mitgebracht haben.

Auch Einheimische wie die „Initiative

Zukunft Siggelkow“ oder „Hai Life e.V.“ setzen kreative Impulse. Dabei geht es nicht um große technologische Sprünge, sondern um Lösungen für konkrete lokale Bedürfnisse wie fehlende Treffpunkte oder leerstehende Gebäude.

Die Forschenden sprechen von einem „Innovationssystem“ – einem Netzwerk aus vielen kleinen Initiativen, Projekten und engagierten Einzelpersonen. Oft sind diese über persönliche Kontakte miteinander verbunden, mal lokal, mal über Gemeindegrenzen hinaus. Viele Engagierte wünschen sich mehr Sichtbarkeit und Unterstützung – etwa durch abgestimmte Förderprogramme oder Beratungsangebote, die zu ihren Bedürfnissen passen. Dazu braucht es Anlauf-

stellen, die Ehrenamt koordinieren, Fördermöglichkeiten transparent machen und bei Anträgen helfen.

In LUP gibt es viel Freiraum für Ideen und Engagement. Viele setzen sich mit Herzblut für ihre Gemeinden ein. Damit solche Initiativen langfristig wirken, braucht es nicht nur gute Ideen, sondern auch passende Strukturen, gegenseitiges Vertrauen und Raum für Zusammenarbeit. Nur so entsteht ein lebendiges Miteinander im Landkreis – heute und in Zukunft.

DeveLUP

6. Gründungstammtisch „Klar im Kopf, stark im Business“



Am 23. Juli 2025, 18 Uhr findet im Zukunftszentrum DeveLUP in Ludwigslust der 6. Gründungstammtisch in Kooperation mit der Gründungswerft MV statt. Bei diesem Gründungstammtisch werden Jens Handke & Ecki Raff vom ICH – Institut für Coaching & Hypnose aus Schwerin einige interessante Impulse zum Thema „Klar im Kopf, stark im Business“ geben. Unternehmertum bedeutet: Vision, Verantwortung und oft auch Überforderung. Zu viele Aufgaben gleichzeitig, Unvorhergesehenes zerstört die Planung. In dem interaktiven Input an diesem Abend zeigen Ecki und Jens, wie du dich bewusst rausnehmen kannst – nicht um weniger zu leisten, sondern um fokussierter, klarer und mit neuer Energie zurückzukommen. Wir sprechen über die häufigsten Stressfallen im Unternehmerinnenalltag und geben konkrete Tools an die Hand, wie du in Hochphasen einen kühlen Kopf bewahrst und mit Achtsamkeit und Resilienz deinen Output steigerst. Denn wer dauerhaft performen will, muss auch wissen, wie man regeneriert. Ein Impuls für alle, die führen wollen, ohne sich selbst zu verlieren. Wir freuen uns über Ihr Interesse und einen interessanten Abend.

Anmeldung und weitere Informationen zu dieser Veranstaltung: develup@kreis-lup.de oder telefonisch unter 03871 722-6404.

Ansprechpartner ist der Startup- und Gründungskordinator im Zukunftszentrum DeveLUP Henrik Wegner <https://deve-lup.de/>

Kommunen gestalten die Zukunft

Wie Kommunen in der Biosphärenregion nachhaltige Entwicklung umsetzen

Mit dem Leitprojekt „Biosphäre.Regional-Nachhaltig“ unterstützt die Metropolregion Hamburg ihre Biosphärenreservate mit dem Ziel, diese Regionen zu überregional ausstrahlenden Aushängeschildern der Nachhaltigkeit zu machen. Damit nimmt sie eine Empfehlung der OECD auf, das Potenzial dieser Regionen besser zu nutzen. Im Rahmen des Projekts wurden Wege gesucht, mit den Menschen vor Ort neue Perspektiven für ein gutes Leben zu entwickeln und gleichzeitig die Landschaften der Biosphärenreservate zu schützen. Ziel war es, eine nachhaltige Entwicklung der Region in ökonomischer, sozialer sowie ökologischer Hinsicht zu unterstützen. Dank des engagierten Einsatzes vieler Menschen vor Ort sind konkrete Handlungsansätze entstanden, die eine nachhal-

tige Entwicklung in den Bereichen Kommunalentwicklung, Tourismus und Landwirtschaft voranbringen.

In dem Projektteil „Nachhaltige Kommunalentwicklung“ ging es darum, Politik und Verwaltung innovative Ideen für nachhaltiges Handeln aufzuzeigen. 17 Kommunen aus den vier Landkreisen Ludwigslust-Parchim, Lüchow-Danzenberg, Lüneburg und Nordwestmecklenburg haben durch die Metropolregion Hamburg Unterstützung erhalten, um ihre Kommunen langfristig ökologisch, sozial und wirtschaftlich zukunftsfähig aufzustellen. Dazu haben Projektmanagement und Studierende der Nachhaltigkeitswissenschaften der Leuphana-Universität zusammen mit den Kommunen Ideen entwickelt und in konkreten Projekten umgesetzt.

Schwerpunktthemen waren zum Beispiel die nachhaltige Energieversorgung oder die Entwicklung der Ortskerne. Ein Ergebnis des Projektes ist die Initiative für den ersten Nachhaltigkeitsbericht der Stadt Boizenburg. In Damnatz wurde eine Bestands- und eine Potenzialanalyse für die kommunale Wärmeplanung durchgeführt. Entstanden ist ein Konzept für die Nahwärmeversorgung, bei dem auch die Menschen vor Ort einbezogen wurden. Damit nimmt die Gemeinde Damnatz eine Vorreiterrolle ein. Sie hat begonnen, proaktiv ihr Potenzial für eine Umstellung auf eine nachhaltige Wärmeversorgung zu erfassen, wie sie ab 2024 durch das Klimaschutzgesetz als „Kommunale Wärmeplanung“ in größeren Gemeinden vorgeschrieben ist.

Für mehr
Informationen
QR-Code
scannen!





**Kreisvolkshochschule
des Landkreises
Ludwigslust-Parchim**

Geschäftsstelle Ludwigslust
Garnisonsstraße 7 (DeveLUP)
19288 Ludwigslust
Tel. 03871 722-4300

Geschäftsstelle Parchim
vhs-Trakt hinter RBB
Eldestraße 7
19370 Parchim
Tel. 03871 722-4305
vhs.kreis-lup.de



Wir suchen an den Standorten
Ludwigslust und Parchim

**engagierte
Lehrkräfte
für die 9. und 10. Klasse!**

Die Kreisvolkshochschule bietet Jugendlichen und Erwachsenen die Chance, ihren Schulabschluss nachzuholen. Wir suchen motivierte und qualifizierte Lehrer, die Freude daran haben, Schülerinnen und Schüler auf ihrem Weg zum erfolgreichen Abschluss zu begleiten. Wir bieten ein angenehmes Arbeitsumfeld mit organisatorischer Unterstützung, einen modernen Arbeitsplatz und ein gesichertes Honorar.

Melden Sie sich gerne bei:
Tobias Eckwert
(Fachbereichsleiter Schulabschlüsse)
03871 722-4307
tobias.eckwert@kreis-lup.de

Wir freuen uns auf Sie!



Treffpunkt Sprachen an der vhs LUP

Zeit für Austausch, Impulse und Begegnung

Wer im Ausland ein paar Worte in der Landessprache spricht, spürt schnell: Ein einfaches „Bonjour“ kann Türen öffnen. In den Sprachkursen der vhs LUP aber geht es um mehr als das. Hier steht der Austausch im Mittelpunkt – Sprachen werden gemeinsam entdeckt, gelebt und mit Leben gefüllt. Vhs-Teilnehmende lernen Sprachen, um im Beruf voranzukommen, neue Perspektiven zu gewinnen oder einfach, weil das Sprechen mit anderen Freude bereitet. Unsere Sprachkurse bringen Menschen zusammen, begleitet von Lehrkräften, die mit Fachwissen, Kreativität und kultureller Vielfalt echte Lernräume gestalten. Oftmals sind es Muttersprachler, die ihre Sprache mit Herzblut unterrichten und dabei das Gefühl vermitteln, auf Reisen zu sein, ganz ohne Koffer. Vhs-Sprachkursleitende geben den Kursen eine Stimme – im wahrsten Sinne des Wortes. Mit Humor, Praxisnähe und einer persönlichen Note gestalten sie den Unterricht lebendig. Ihr Engagement ist der Grundstein für ein Sprachprogramm an unserer vhs, das Vielfalt nicht nur abbildet, sondern erlebbar macht.

Um diese wertvolle Arbeit zu würdi-

gen und den kollegialen Austausch zu fördern, veranstaltet die vhs LUP am Standort Ludwigslust jedes Jahr einen „Treffpunkt Sprachen“.

Am 20. Juni war es wieder so



weit: Rund 20 Kursleitende, die an der vhs Englisch, Französisch, Italienisch, Deutsch als

Fremdsprache, Norwegisch und Japanisch unterrichten, kamen im DeveLUP zusammen – zu einem Nachmittag voller Wiedersehen, Erfahrungsaustausch und Fortbildung. Gerade in einer ländlich geprägten Region wie der unseren, wo man sich im Alltag nicht so häufig

begegnet, ist dieses Treffen ein wertvolles Moment der Verbindung. Im Zentrum stand dieses Mal eine Fortbildung zum Thema „Bilder zur Sprache bringen. Der Einsatz von Bildern im Sprachunterricht“, geleitet von der erfahrenen Englisch-Dozentin Helen Paul. In einem lebendigen Workshop wurden neue Ideen ausprobiert, Perspektiven geteilt und Methoden diskutiert, die sprachübergreifend anwendbar sind, vom Norwegisch-Anfängerformat bis zum fortgeschrittenen Französischkurs.

Gerade für neue Kursleitende bot das Treffen eine ideale Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen und Teil eines lebendigen Netzwerks zu werden. Bei Kaffee und Kuchen entstanden Gespräche, die weit über den Unterricht hinausreichten – herzlich, kollegial, verbindend.

Mit dem „Treffpunkt Sprachen“ schafft die vhs LUP Raum für Anerkennung, Entwicklung und echte Begegnung. Denn guter Sprachunterricht lebt nicht nur von Grammatik und Didaktik, sondern vom Miteinander. Wir danken unseren Kursleitenden, dass sie mit ihrer Persönlichkeit, Kompetenz und Offenheit das Sprachenlernen an der vhs so besonders machen.

**Sprachen-
vielfalt an
der vhs**

vhs

**Um die Welt
zu verstehen**

**Herzlich willkommen zum
Treffpunkt Sprachen
in der vhs LUP**

Bienvenue
Bienvenido
Welcome
よくいらっしゃいました
Benvenuto
Üdvözlöm

**Sprachen-
vielfalt an
der vhs**

vhs

**Um die Welt
zu verstehen**



Kunst statt Krise

Das Motto der LUPINALE 2025: „Auf der Suche“

Wir leben in turbulenten Zeiten, die durch existenzielle Herausforderungen geprägt sind. Viele Menschen sind durch abrupte Veränderungen, unübersichtliche Verhältnisse, strukturelle Verwerfungen, ökologische Bedrohungen und die Konfrontation mit fremden Kulturen verunsichert. Der Glaube an die bestehenden Systeme und die Demokratie ist im Schwinden und die Ängste vor der Zukunft nehmen zu. Es folgen immer mehr Menschen populistischen/extremistischen Bewegungen, die zwar auf besorgniserregende (Fehl-)Entwicklungen hinweisen (oft in dramatisierender, angstschürender Weise), aber selbst keine praktikablen Lösungen anzubieten haben. Wir leben in einer Zeit existenzieller Ungewissheiten. Wer oder was kann in dieser Umbruchszeit zur Interpretation, Orientierung und zum Zusammenhalt beitragen?

Es ist die Kunst der Gegenwart, die durch ihre vielfältigen Angebote in besonderer Weise dazu anregen kann, die eigenen Standpunkte und Blickweisen immer wieder kritisch zu hinterfragen. Kunst kann zwar keine Probleme direkt lösen, sie kann aber durch ihre Präsentationen dazu beitragen, die Wahrnehmungen und Darstellungen der Künstlerinnen und Künstler zu reflektieren, um die eigenen Meinungen und Haltungen zu überdenken und ggf. neu zu justieren. So können die Betrachtenden von Kunst der Gegenwart kritische Fragen stellen und treffende Antworten auf die komplexen Herausforderungen suchen. Die Künstlerinnen und Künstler der LUPINALE 2025, die selbst – so das diesjährige Motto - „... auf der Suche“ sind, präsentieren mit ihren Werken ihre Standpunkte und Blickweisen im Hinblick auf die umbruchartigen Entwicklungen – sie bieten den Betrachtenden anregende Positionen zur Reflexion.

Die LUPINALE offeriert hochwertige Ausstellungen und kulturelle Veranstaltungen an besonders markanten und attraktiven, besucherintensiven Orten der Region Südwest-Mecklenburg zwischen den Elbauen und der Seenplatte. Die ausgewählten Standorte zeichnen sich durch einzigartige Sehenswürdigkeiten

aus: Festung Dömitz (Galerie, Bastionen, Katakomben), Burg Neustadt-Glewe (Galerie, Burghof), fineARTgalerie nahe dem Schloss und Stadtkirche in Ludwigslust, St. Marien-Kirche im Stil der Backsteingotik in Parchim sowie Kunstschau und Sommerfest in der ebe-Galerie, Zentrum zirkulärer Kunst (ZZK) in Lübz, Altes Kino in Plau am See sowie das kulturforum PAMPIN mit seiner Kunsthalle, Galerie, Black Box und dem weitläufigen Skulpturenpark.

Das leistet die LUPINALE ...

- mit hochwertigen Angeboten zeitgenössischer Kunst, Kultur und Kulinarik bereichert sie die Lebensqualität der Menschen im LK LUP;
- sie bietet den Künstlern und Kulturschaffenden der Region eine neue „Bühne“ für ihre Werke und Aktionen;
- sie zieht neue Besucher und Besucherinnen an (von nah und fern) und lädt sie zu einem mehrtägigen Verweilen in unserer Region ein;
- und nicht zuletzt sorgt sie dafür, dass Kunst, Kultur und Kulinarik mehr als bisher in die wirtschaftliche und touristische Wertschöpfungskette eingebunden werden.

Insgesamt bietet die 5. LUPINALE ein attraktives Besucher- und Rundreiseangebot zur Belebung des Kultur-Tourismus in Südwest-Mecklenburg mit Strahlkraft in die nahegelegenen Metropolregionen (Hamburg/Berlin). Alle an der LUPINALE beteiligten Kunst- und Kulturschaffenden bewerten die LUPINALE als eine Win-win-Situation, die auf jeden Fall weiter unterstützt, erhalten und ausgebaut werden sollte.

Schirmherr der LUPINALE ist ab 2025 der Landrat vom Landkreis Ludwigslust-Parchim, Stefan Sternberg, der in seinem Grußwort die Bedeutung dieser Ausstellungsreihe betont.

Wolfgang Vogt

Ausstellungsorte der LUPINALE 2025

Galerie auf der Festung, An der Festung 3, 19303 Dömitz

29. Juni - 10. August 2025, Mi. - So.: 11 - 15 Uhr

Felix Fugenzahn, Siebdrucke

Hannes Schützler, Druckgrafik

16. August - 21. September 2025

Philip Angermaier, Malerei

fineARTgalerie, Schloßstraße 22, 19288 Ludwigslust

5. April - 28. Juni 2025, Di. - Fr.: 11 - 17 Uhr, Sa.: 10 - 13 Uhr

Christer Almqvist, Fotografie

Wolf Art, FotoGrafik

Stadtkirche, Clara-Zetkin-Straße 12, 19288 Ludwigslust

22. Juni - 7. September 2025, Di. - Sa.: 11 - 17 Uhr, So.: 12 - 17 Uhr

Hans-Joachim Behrendt, Holzstiche

Galerie auf der Burg, 19306 Neustadt-Glewe

18. Mai - 13. Juli 2025, Mi. - Mo.: 11 - 16 Uhr

Anja Wetterney, Grafik, Malerei, Zeichnung

20. Juli - 7. September 2025, Mi. - Mo.: 11 - 16 Uhr

Frank Schletter, Malerei

21. September - 9. November 2025

Neustadt in Europa, Linolschnitte Neustädter Schüler

kulturforum PAMPIN Dorfring 15, 19372 Pampin

So.: 11 - 17 Uhr oder nach Vereinbarung: 0171 1466099

18. Mai - 20. Juli 2025

Egidius Knops, Malerei

3. August - 5. Oktober 2025

Grafik MV, Vera Schwelgin, Klaus Steinberg und Britta Matthies

galerie ebe, Lübzer Chaussee 7, 19370 Parchim

Di., Do. und So.: 14 - 18 Uhr oder nach Vereinbarung 0151 18004308

6. Juli - 31. August 2025

Ulrich Eisenfeld, Malerei, Jan Eisenfeld, Fotografie

Kulturmühle Fischerdamm 2, 19370 Parchim

12. Juli - 31. August 2025, Mo. - Fr.: 11 - 17 Uhr, Sa. - So.: 13 - 17 Uhr

12. Parchimer Kunstschau zum Thema Nähe und Ferne

(Gemeinschaftsausstellung mit Auktion)

Kunsthaus Lübz (ZZK) (www.zirkulaere-kunst.de) Kirchenstraße 20, 19386 Lübz

15. Mai - 28. September 2025, Do. - Sa.: 13 - 17 Uhr

Gemeinschaftsausstellung Lübzer Künstlerinnen und Künstler und Gäste

Plau am See, Kulturzentrum Altes Kino Dammstraße 31, 19395 Plau am See

11. Juli - 13. September 2025, Fr. - So.: 14 - 18 Uhr

Gruppenausstellung Plauer Künstlerinnen und Künstler



Musikschule „Johann Matthias Sperger“ des Landkreises Ludwigslust-Parchim

Standort Parchim

Ziegendorfer Chaussee 11
19370 Parchim

Standort Ludwigslust

Kirchenplatz 13
19288 Ludwigslust

Fachdienstleiter:

Marko Koberstein, Tel. 03871 722-4400
marko.koberstein@kreis-lup.de

Künstlerisch-musikalisch- pädagogischer Schulleiter

Volker Schubert
Tel.: 03871 722-4402
E-Mail: schubert@musikschule-lup.de

stellv. Fachdienstleiter:

Maik Pönisch, Tel. 03874 571773
maik.poenisch@kreis-lup.de

Sekretariat Parchim:

Beatrix Vogt, Tel. 03871 722-4401
musikschule@kreis-lup.de

Sekretariat Ludwigslust:

Doreen Henke, Tel. 03874 21285
musikschule@kreis-lup.de

Mitarbeiter für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Internet:

Sylvia Wegener, Tel. 0162 9340708
sylvia.wegener1@gmx.de

Musikschule im Internet: www.musikschule-lup.de

- Aktuelles und Nachrichten
- Fotogalerie
- Instrumente und Angebote
- Satzungen

Unterrichtsanfragen

Unterrichtsanfragen zum Einzel- oder Gruppenunterricht, für IKARUS und unsere Zusatzangebote richten Sie bitte ganz einfach über die Formulare auf unserer Website an uns www.musikschule-lup.de (Auf der Homepage der Musikschule auf der rechten Seite zu finden).

Für Musik ist es nie zu spät

Jetzt bei der Kreismusikschule für das kommende Schuljahr anmelden

Wollten Sie selber schon immer ein Instrument erlernen? Machen Sie Ihre Träume wahr und gehen Sie den ersten Schritt. Oder möchten Sie Ihrem Kind die Wege in die Welt der Musik öffnen? Auch wenn es bis zum Beginn des nächsten Schuljahres noch etwas dauert – jetzt wäre genau die richtige Zeit, sich für eine Ausbildung an der Kreismusikschule „Johann Matthias Sperger“ anzumelden.

Eine Vielzahl von Möglichkeiten stehen Ihnen offen: Ob nun eine Ausbildung an einem Instrument, die Teilnahme am Instrumentenkarussell, das Mitspielen in einem unserer Ensembles oder die gemeinsame Zeit in einer der Tanzgruppen – die Musikschule bietet für jeden das Passende.

Als Musikschule des Landkreises LUP erfolgt der Unterricht nicht nur in Ludwigslust und Parchim, auch an zahlreichen Außenstellen decken wir den Bedarf im ländlichen Raum ab.

Informieren Sie sich auf unserer Website über die Angebote. Dort finden Sie Hinweise zu den einzelnen Instrumenten, zu



den Unterrichtsorten, den Unterrichtsformen und -preisen. Auch unser Kollegium stellt sich Ihnen dort vor. Und über die Fotogalerie gewinnen Sie einen bildlichen Eindruck von einem lebendigen Musikschulleben.

Die Anmeldung für eins der angebotenen Fächer erfolgt ganz einfach über unsere Website. Über die rechte Menüspalte stellen Sie eine Unterrichts-anfrage. Wir nehmen dann mit Ihnen Kontakt auf.

Das war der Tag der Offenen Tür



In Parchim und Ludwigslust waren auch dieses Jahr zum Sommerbeginn alle Türen weit geöffnet; Interessierte hatten wieder einmal die Möglichkeit, sich vom Leistungsspektrum der Schule zu überzeugen, sich zu den Unterrichtsangeboten zu informieren und die Atmosphäre an einer Musikschule zu genießen. Natürlich konnten alle Instrumente selber einmal ausprobiert werden, die Fachlehrer waren vor Ort, um alle Fragen der Besucher zu beantwor-

ten. Kleine Konzerte standen auch an diesem Tag wieder auf dem Programm. Im ersten Konzert spielten "Kinder für Kinder", in einem weiteren Konzert gab es vor allem die lautere Musik zu erleben - hier begeisterte Rockmusik von der musikschuleigenen Rockband das Publikum.

Einen kleinen Rückblick in Bildern finden Sie unter www.musikschule-lup.de in der Rubrik Fotogalerie

Sylvia Wegener

Konzert zum Schuljahresabschluss

20. Juli 2025, 16.00 Uhr
Stadthalle Ludwigslust
Ch.-Ludwig-Str 1

Das Schuljahr geht zu Ende und unsere Musikschüler verabschieden sich mit dem Abschlusskonzert in die großen Sommerferien. Wir freuen uns auf viele schöne Beiträge aus allen Bereichen der Musik: Klassik, Modern, Rock/Pop, Tanz und Gesang. Wir erleben Solisten, Ensembles und Tanzgruppen auf der Bühne.

Einlass 15 Uhr, Kuchen und Getränke Karten sind in der Ludwigslust-Information, telefonisch unter 03874 526252 und an der Abendkasse erhältlich.





JUNGES STAATSTHEATER PARCHIM

www.mecklenburgisches-staatstheater.de

in der Kulturmühle



Fotos: Silke Winkler

Das Heimatkleid

Von Kirsten Fuchs

Mitten in Claires Interview fliegen Farbbeutel gegen die Schaufenster und draußen wird „Nazis raus“ skandiert. Claire ist verstört: Was soll das?

21.07., 10.00 Uhr,
Theatersaal

12+



Deutsche Erstaufführung

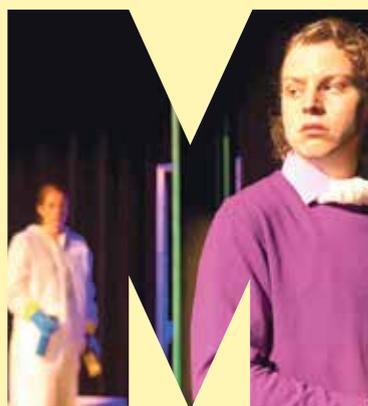
Ich bin Silas

von Julie Maj Jakobsen

Eine Coming-Of-Age-Vorstellung über Liebe, Geschlechter, Identität, Sexualität, Freundschaft und Familie.

22.07., 10.00 Uhr
Theatersaal

14+



Tatortreiniger

von Mizzi Meyer

Drei Episoden = drei Tatortreiniger
So haben Sie Schotty noch nie gesehen!

23./24.07., 19.30 Uhr,
Probephöhne 1



Lotta kann fast alles

Nach „Lotta aus der Krachmacherstraße“
von Astrid Lindgren

Gut, dass die Nymans letztlich doch wissen, was sie an ihrer Lotta haben!

24.7., 10.00 Uhr,
Theatersaal

4+



Foto: apobestock



Foto: adobe/firefly

80 Jahre Theater in Parchim – 80 Jahre Theater für Alle! Lasst uns feiern.

Nach der Premiere des Volksliederabends mit dem Titel „Es kann ja nicht immer so bleiben“ am 20.09., 19.30 Uhr im Theatersaal öffnen wir das Haus auch am Sonntag, dem 21.09.2025 von 10.00 bis 17.00 Uhr. Das Motto: 80 Jahre Theater in Parchim – 80 Jahre Theater für Alle! Lasst uns feiern. An diesem Tag halten wir unterschiedliche Angebote insbesondere für Familien bereit. Ab 15.00 Uhr wollen wir dann gemeinsam im Theatersaal Redebeiträgen lauschen. Im Anschluss wird in Anwesenheit des Filmemachers Dieter Schumann der Dokumentarfilm „Dann gehste eben nach Parchim“ vorgeführt. Das Restaurant MAHLWERK lädt an diesem Tag ein zum Theater-Brunch von 11.00 bis 14.00 Uhr. Um Reservierungen wird gebeten: buchung@restaurant-mahlwerk.de

SOMMERPAUSE

Das Junge Staatstheater Parchim verabschiedet sich in die Sommerpause

vom 04.08. bis 15.09.2025

Ab dem 2. September hat die Theaterkasse wieder wie gewohnt dienstags bis freitags von 10.00 bis 14.00 Uhr für Sie geöffnet. In der Schließzeit erhalten Sie Theaterkarten ausschließlich über den Webshop auf www.mecklenburgisches-staatstheater.de und in der Touristinformation Parchim.

Reservierungen unter: 03871 6291-141 oder per E-Mail: kasse-parchim@mecklenburgisches-staatstheater.de · Fischerdamm 2 · 19370 Parchim

Die DDR im Blick der Stasi

Eine miserable Versorgungslage, eine marode Volkswirtschaft, wachsende Umweltprobleme und dazu noch tausende Menschen, die das Land verlassen wollen: 1985 befand sich die DDR in einer Dauerkrise. Geheime Berichte der DDR-Staatssicherheit an die SED zeigen eine Bevölkerung, deren Stimmung von Resignation und Unzufriedenheit geprägt war. In seinem Vortrag am Sonnabend, 26. Juli, um 14.30 Uhr im Stasi-Unterlagen-Archiv Schwerin stellt Florian Schikowski, Autor des Buches „Die DDR im Blick der Stasi 1985. Geheime Berichte an die SED-Führung“ diese Berichte vor. In ihnen geht es trotz wirtschaftlicher und politischer Herausforderungen vor allem um die Überwachung von Friedens-, Frauen- und Umweltinitiativen in der DDR sowie um Themen wie Flucht, Probleme bei der Reichsbahn oder eine Kulturpolitik, die weiterhin auch auf Zensur setzte – aber auch um eine Entwicklung in der Sowjetunion die vielen Menschen in der DDR Hoffnung auf Veränderung machte: der Amtsantritt von Michail Gorbatschow als Generalsekretär der Kommunistischen Partei (KPdSU). Neben dem Vortrag gibt es eine Führung durch das Archiv. Zudem besteht die Möglichkeit, Antrag auf Einsicht in die Stasi-Unterlagen zu stellen. Hierfür ist ein gültiges Personaldokument mitzubringen. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Mehr Informationen rund um das Bundesarchiv Stasi-Unterlagen gibt es unter www.bundesarchiv.de oder www.stasiunterlagenarchiv.de



Die Mitglieder der Lokalen Aktionsgruppe SüdWestMecklenburg haben viel erfahren.

Foto: Landkreis LUP

Viele Kilometer, viel entdeckt und erfahren

Die Lokale Aktionsgruppe SüdWestMecklenburg war auf Projektfahrt

Da kamen einige Kilometer zusammen: Bei der Projektfahrt der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Südwestmecklenburg ging es von Boizenburg nach Blücher und Jessenitz und von dort aus nach Vellahn und Greven. Die Mitglieder aus Wirtschaft, Verwaltung, Bildung und Umwelt haben die Gelegenheit genutzt, um sich direkt vor Ort ein Bild von aktuellen Vorhaben und Fördermöglichkeiten zu machen.

Start war in Boizenburg, wo die Gruppe das Gelände eines kulturellen Projektes besuchte: Den Weidenschneck, der 2005 gestaltet wurde und noch heute vielfältig genutzt wird. Die Teilnehmenden erfuhren, wie die LEADER-Förderung dazu beigetragen hat, das Projekt zu realisieren und welche Herausforderungen dabei gemeistert wurden. Im Anschluss wurde das städtische Tourismuskonzept vorgestellt, das darauf abzielt, die Besonderheiten der Stadt nachhaltig in Szene zu setzen.

Weiter ging es zum Boizenburger Deich, an dem die Bauarbeiten des Boot-

Sport-Vereins im Fokus standen. Hier sollen mit Unterstützung der LEADER-Förderung barrierefreie Zugänge und moderne sanitäre Anlagen entstehen. Ein wichtiger Schritt für die inklusive Nutzung des Areals.

Der nächste Halt führte die Gruppe in die Kirche von Blücher. Von oben auf den Aussichtsturm blicken, das Panorama genießen, das war für viele ein besonderer Moment. Mit den LEADER-Mitteln konnte das Kirchendach saniert und der Turm ausgebaut werden, der nun auch als attraktive Aussichtsplattform dient.

Auf dem Weg nach Jessenitz wurde die neue Biber-Golf Anlage vorgestellt, die pädagogische Angebote ergänzt und für Familien sowie Schulklassen eine spannende Ergänzung darstellt. Nach einem gemeinsamen Mittagessen gab es die Gelegenheit, das Projekt näher kennenzulernen und anschließend eine gemeinsame Runde Minigolf zu spielen.

Ein weiterer Halt führte nach Vellahn: Dort konnte ein Blick in den Aktions-

raum der LAG „Mecklenburger Schaalseeregion-Biosphärenreservatsregion“ geworfen werden. Im Fokus stand das Waldbad mit dem frisch sanierten Kinderplanschbecken, das mit Unterstützung der LEADER-Förderung modernisiert wurde. Es ist ein lebendiges Beispiel für nachhaltige Investitionen in die Freizeitgestaltung der Region.

Beim letzten Stopp in Greven stand die Geschichte des Vereins für Gemeinschaft und Kultur im Mittelpunkt. Mit Unterstützung von LEADER wurde hier ein Festzelt gefördert, das mittlerweile seit zehn Jahren ein fester Bestandteil des Ortslebens ist. Die nachhaltige Nutzung des Projektes wurde durch den Vorsitzenden der LAG SWM vorgestellt.

Auf der Rückfahrt bot sich dann die Gelegenheit zum Austausch: Über Erfolge, Herausforderungen und neue Ideen, denn die Region lebt vom gemeinsamen Engagement und der Zusammenarbeit aller Beteiligten.

Workshop zur Jugendbeteiligung: Mitwirkung junger Menschen

Im Mai fand in Ludwigslust ein praxisorientierter Workshop zum Thema Jugendbeteiligung statt. Organisiert wurde die Veranstaltung in Kooperation zwischen dem Kreisjugendring LUP, dem Kreissportbund LUP und dem LEADER-Regionalmanagement SüdWestMecklenburg.

Im Mittelpunkt des Workshops stand das Kinder- und Jugendbeteiligungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern. Nach einer Einführung in die gesetzlichen Grundlagen konnten die Teilnehmenden in einem Rollenspiel das Gelernte direkt anwenden. Anschließend zeigte ein Praxisbeispiel aus Balow, wie Jugendbeteiligung erfolgreich umgesetzt



werden kann. Zum Abschluss erwartete die Gruppe ein interaktives Beteiligungsformat, bei dem Teamarbeit gefragt war.

Die Teilnehmenden nahmen zahlreiche neue Ideen und Impulse mit, um Jugendbeteiligung künftig gezielter vor Ort umzusetzen. Bei Fragen rund um das Thema Jugendbeteiligung oder dem Wunsch nach Unterstützung können sich Interessierte direkt an den Kreisjugendring LUP unter www.kjr-lup.de wenden.

Teresa von Jan vom Kreisjugendring LUP gab den ersten Impuls.

Foto: Kreisjugendring LUP



Barrieren abbauen – Teilhabe ermöglichen

Das Kompetenzzentrum für Menschen mit Seh- und Hörbehinderung ist eine Einrichtung der Beratungslandschaft im Landkreis LUP

Wie lebt man in einer Welt, die man kaum sehen oder hören kann? Menschen mit Seh- und Hörbehinderungen begegnen im Alltag oft stillen Hürden. Das Kompetenzzentrum bietet hier gezielte Unterstützung – individuell, praxisnah und mit Weitblick.

Neben persönlicher Beratung, Schulungen in Kommunikation und Mobilität sowie der Vermittlung technischer Hilfsmittel engagiert sich das Zentrum auch in der Prävention und Sensibilisierung. Es bietet Schulungen für Mitarbeitende in Einrichtungen, Verwaltungen und Vereinen an – praxisorientiert und mit dem Ziel, Barrieren abzubauen und den Zugang für alle zu verbessern.

Ein weiterer Schwerpunkt: Präventionsunterricht in Kitas und Schulen, bei dem Kinder früh für Vielfalt, Inklusion und die Lebenswelt Betroffener sensibilisiert werden. Zudem begleitet das Zen-

trum berufliche Ausbildungen – sowohl für Menschen mit Behinderung als auch für Fachkräfte, die in diesem Bereich arbeiten möchten.

Das Kompetenzzentrum arbeitet vernetzt mit Angehörigen, Einrichtungen und Institutionen – vor Ort und mobil. Es ist ein Ort der Unterstützung, der Teilhabe möglich macht – von klein auf bis ins hohe Alter.

Kompetenzzentrum
für Menschen mit Hör- und Sehbehinderungen

Kontakt:

Haus der Begegnung Schwerin e.V.
Perleberger Straße 22
19063 Schwerin
Tel.: 0385 3000815
Fax: 0385 3041799
kompetenzzentrum@hdb-sn.de
www.hdb-sn.de

Bekanntmachungen/Veröffentlichungen

unter www.kreis-lup.de

- 2025-07-07** Öffentliche Bekanntmachung des Zweckverbandes Schaalsee-Landschaft - Einladung zur Sitzung der Verbandsversammlung am 14.07.2025 um 17:30 Uhr im Hofcafé Kaiser, Seestraße 58, 23911 Salem
- 2025-07-07** Öffentliche Bekanntmachung des Zweckverbandes Schaalsee-Landschaft - Einladung zur Sitzung des Vorstandes (Hauptausschuss) am 14.07.2025 um 16:00 Uhr im Hofcafé Kaiser, Seestraße 58, 23911 Salem
- 2025-07-04** Bekanntmachung der 50hertz Transmission GmbH - Informationen zur Durchführung von Kartierungsarbeiten gemäß Paragraph 44 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) für das Projekt SuedOstLink+
- 2025-07-01** Öffentliche Bekanntmachung; Grundstücke in Gresse, Flur 4, Flurstück 147/6 u.a.; Hier: Vergütung, Ersatz von Aufwendungen
- 2025-06-30** Öffentliche Bekanntmachung - dritte Änderung zu den rechtsaufsichtlichen Entscheidungen des Ministeriums für Inneres, Bau und Digitalisierung zur Doppelhaushaltssatzung 2024/2025 des Landkreises Ludwigslust-Parchim
- 2025-06-17** Bekanntmachung zur Öffentlichkeitsbeteiligung über den Entwurf der Verordnung über das Nationale Naturmonument „Grünes Band Mecklenburg -Vorpommern“ (GrünesBandVO M-V)
- 2025-06-17** Öffentliche Bekanntmachung; Grundstück in Granzin, Flur 4, Flurstück 24 Hier: Bestellung eines gesetzlichen Vertreters
- 2025-06-12** Bekanntmachung des Wasser- und Bodenverbandes „Warnow-Beke“ über Unterhaltungsmaßnahmen an Gewässern der 2. Ordnung

Die aktuellsten Bekanntmachungen und Sitzungstermine der Ausschüsse

finden sie auf unserer Internetseite unter:
www.kreis-lup.de/Verwaltung
oder über den QR-Code:



Stellenangebote Landkreis LUP

Beim Landkreis Ludwigslust-Parchim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Hilfskraft für den Geflügelschlachtbetrieb (m/w/d)

im Fachdienst 39 - Veterinär- und Lebensmittelüberwachung zu besetzen. Der Einsatz erfolgt am Geflügelschlachtbetrieb in Brenz. Das Stundenentgelt für Hilfskräfte in der Fleischuntersuchung (TV-Fleischuntersuchung) beträgt derzeit **18,10 Euro**. Bei guten Leistungen wird die fachliche Qualifizierung (Dauer 9 Monate) für die Tätigkeit als „Amtlicher Fachassistent (m/w/d)“ beim Landkreis Ludwigslust-Parchim angestrebt. Die praktische Ausbildung erfolgt überwiegend am Geflügelschlachthof in Brenz. Die Ausbildung würde voraussichtlich im Oktober 2024 beginnen. Das Stundenentgelt für Amtliche Fachassistenten in der Fleischuntersuchung (TV-Fleischuntersuchung) beträgt derzeit **23,17 Euro**. Bewerbungen (ohne Mappe) senden Sie bitte in Papierform an den Landkreis Ludwigslust-Parchim, Fachdienst 11 – Personal und Organisation, Herrn Lendt, Postfach 16 02 20, 19092 Schwerin oder per E-Mail an holger.lendt@kreis-lup.de

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie unter www.kreis-lup.de/stellenausschreibungen



Angebote der Pflegestützpunkte

Die beiden Pflegestützpunkte des Landkreises LUP beraten und unterstützen pflegebedürftige und behinderte Menschen und deren Angehörige kostenlos, neutral und kompetent zu allen Fragen rund um das Thema Pflege, Behinderung und Alter. Auf Wunsch kommen die Mitarbeiter auch zu den Ratsuchenden nach Hause. Nutzen Sie gerne dieses Angebot. Die Kontaktdaten der Pflegestützpunkte finden Sie hier:



Pflegestützpunkt Parchim
19370 Parchim, Putlitzer Straße 25
im Gesundheitsamt
Raum 625/626 in der 2.Etage,
Tel. 03871 722-5091 oder – 5092
pflegestuetspunkt-parchim@kreis-lup.de



Pflegestützpunkt Ludwigslust
19288 Ludwigslust
Garnisonsstraße 1
Raum C108/C109
Tel. 03871 722-5093 oder – 5094
pflegestuetspunkt-ludwigslust@kreis-lup.de



Traurig müssen wir Abschied nehmen
von unserem ehemaligen Kreistagsmitglied

Johannes Möller-Titel

Er verstarb am 17. Juni 2025 im Alter von 72 Jahren.

Herr Möller-Titel war langjähriges Kreistagsmitglied im Altkreis Ludwigslust und gehörte von 2011 bis 2019 dem Kreistag Ludwigslust-Parchim an.

Wir haben ihn als engagierten, zuverlässigen und stets hilfsbereiten Menschen kennen und schätzen gelernt.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Wir werden Herrn Möller-Titel ein ehrendes Andenken bewahren.

Olaf Steinberg
Kreistagspräsident

Stefan Sternberg
Landrat

